

mataner Dorf BLATT

MIT INFO-TEIL DER GEMEINDE



25 Jahre Leidenschaft, Gemeinschaft und Fußballfreude

Ein Vierteljahrhundert Fußballgeschichte, unzählige Spiele und ebenso viele Erinnerungen: Die Kleinfeldmannschaft aus Montan feiert ihr 25-jähriges Bestehen – ein Anlass, der nicht nur sportliche Erfolge würdigt, sondern vor allem die Menschen und die Gemeinschaft dahinter.

Die Pionierzeit – Fußball aus Leidenschaft

Die Anfänge reichen zurück in eine Zeit, in der der Fußball vor allem eines war: pure Leidenschaft. Ehemalige Spieler der ersten Mannschaft des ASV Montan beschlossen ihre Begeisterung weiterzutragen und gründeten eine eigene Kleinfeldmannschaft, die Altherren Montan. Es war die berühmte Pionierzeit – geprägt von Improvisation, Idealismus und dem Willen, etwas Eigenes aufzubauen.

Mit der Entstehung des neuen Spielfeldes im Herzen von Montan erhielt die Mannschaft eine sportliche Hei-

mat. Dieses Feld wurde schnell zu mehr als nur einem Ort für Spiele – es wurde zum Treffpunkt für Freunde, Teamkollegen und Fußballbegeisterte.

Ein Treffpunkt für Generationen

Über die Jahre entwickelte sich die Mannschaft zu einem wichtigen Bestandteil des sportlichen und gesellschaftlichen Lebens von Montan. Viele Spieler aus dem gesamten Unterland fanden hier zusammen.

Für zahlreiche Mitglieder wurde der Fußballabend zu einem festen Ritual im Alltag. Hier ging es nicht nur um Tore und Ergebnisse, sondern um Ausgleich zum Beruf, um Bewegung, Kameradschaft und Unterhaltung. Der Platz in Montan wurde zum Ort, an dem Freundschaften entstanden und gewachsen sind – oft über viele Jahre hinweg.

Der größte Erfolg: Landespokalsieger 2022

Der sportliche Höhepunkt der Vereinsgeschichte kam

*Die Kleinfeldmannschaft
AH Montan mit
ihren neuen
Dressen der
Raiffeisenkasse
Unterland*

im Jahr 2022, als die Mannschaft den Landespokal gewann. Dieser Triumph war nicht nur ein Beweis für das sportliche Können, sondern auch für den Zusammenhalt und die Kontinuität der Mannschaft. Der Pokalsieg krönte jahrelange Arbeit, Einsatz und Leidenschaft – und zeigte, dass auch eine Kleinfeldmannschaft Großes erreichen kann.

Mehr als nur Fußball

Heute, 25 Jahre nach der Gründung, steht die Mannschaft für weit mehr als sportliche Erfolge. Sie ist ein Symbol für Gemeinschaft, Engagement und Beständigkeit. Generationen von Spielern haben hier

ihre Fußballabende verbracht, Siege gefeiert und Niederlagen geteilt. Was einst als Initiative ehemaliger Spieler begann, ist heute eine feste Institution im Südtiroler Kleinfeld-Bereich.

Blick in die Zukunft

Das 25-jährige Jubiläum ist nicht nur ein Rückblick auf eine bewegte Vergangenheit, sondern auch ein Versprechen für die Zukunft. Die Werte, die die Mannschaft seit Beginn prägen, werden auch in den kommenden Jahren weiterleben. Denn eines ist sicher: Die Löwen brüllen!

Aus dem Gemeindeausschuss

Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Durchführungsplanes der Wohnbauzone C1 „Neumarktnr Straße“

Der Gemeindeausschuss beschließt das Verfahren zu den Abänderungen des Durchführungsplans der Wohnbauzone C1 „Neumarktnr Straße“, ausgearbeitet von Dr. Arch. Wolfgang Huber aus Vintl, einzuleiten.

Anschluss an die Gemeindekanalisation (Schwarzwasser) – Oberberger Philipp

Nach Einsichtnahme in das Ansuchen von Herrn Oberberger Philipp, ermächtigt der Gemeindeausschuss den Anschluss des Gebäudes auf Bp. 19/2 K.G. Montan an die Gemeindekanalisation.

Verein Montaner Dorfblatt: Genehmigung und Auszahlung eines Kostenbeitrages für das Jahr 2026

Im Sinne der Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Montan und dem „Montaner Dorfblatt“, beschließt der Gemeindeausschuss einen Kostenbeitrag für das Jahr 2026 in Höhe von Euro 5.700 zu genehmigen.

Jugendtreff Montan – Übernahme der Kosten des Jugendarbeiters

Die Gemeinde Montan ist seit 2002 Mitglied des Jugenddienstes Unterland.

Da sich letzthin die Notwendigkeit ergeben hat, die Beratertätigkeit des Jugenddienstes zum Zwecke einer ordnungsgemäßen Führung des Jugendtreffs Montan in Anspruch zu nehmen, beschließt der Gemeindeausschuss die Weiterführung der Anstellung eines/er Projektmitarbeiters/ in des Jugenddienstes Unterland für das Jahr 2026. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf Euro 16.000 wobei 50% davon vom Amt für Jugendarbeit der Autonomen Provinz Bozen getragen werden.

Überprüfung der ordnungsgemäßen Führung der Wählerkartei – 2. Halbjahr

Der Gemeindeausschuss bescheinigt, dass die Wählerkartei der Gemeinde Montan a.d.W., bestehend aus 2 Hauptlisten und 4 Sektionslisten, im 2. Semester 2025 mittels entsprechendem EDV-Programm vorschriftsgemäß geführt worden ist.

Ansuchen des Katholischen Familienverbandes – Zweigstelle Montan – für die Abhaltung eines Faschingsumzugs am 14.02.2026

Der Gemeindeausschuss beschließt das Ansuchen der Kath. Familienverbandes zur Abhaltung eines Faschingsumzuges zu genehmigen.

Friedhof Pinzon – Lackierarbeiten der Rahmen mit Schrifttafeln von Urnengräbern

Da die Notwendigkeit besteht, die Rahmen mit Schrifttafeln von 10 Urnengräbern neu zu lackieren, beschließt der Gemeindeausschuss den Auftrag für die genannten Arbeiten an die Schlosserei Niederstätter GmbH mit Sitz in Aldein zu übertragen. Die Kosten belaufen sich auf Euro 3.208.

Öffentliche Bibliothek – Ankauf von verschiedenen Medien

Nach Überprüfung der verschiedenen eingeholten Angebote, beschließt der Gemeindeausschuss den Auftrag für den Ankauf verschiedener Bücher, audiovisuellen Medien, DVD, CD, Spiele und Tonie Boxen mit Figuren für das Jahr 2026, an die Fa. Athesia Buch GmbH, für einen Maximalbetrag von Euro 8.500 zu übergeben.

Sanierung an der Brücke der Hügeltasse

Da die Brücke in der Hügeltasse der Gemeinde Montan sanierungsbedürftig ist und diese Arbeiten unverzüglich vorgenommen

werden müssen, beschließt der Gemeindeausschuss die Firma Thaler Franz Kg mit Sitz in Montan a.d.W. mit den Sanierungsarbeiten in Höhe von Euro 4.392 zu beauftragen.

Alters- und Seniorenheim „Lisl Peter“ – Durchführung von Arbeiten und Ankäufen für das Jahr 2026

Für das Jahr 2026 sind im Alters- und Seniorenheim „Lisl Peter“ in Montan verschiedene außerordentliche Arbeiten über Euro 67.559 und Ankäufe von Einrichtungsgegenständen über Euro 13.109 dringend notwendig.

Für diese Investitionsausgaben sind Landesbeiträge von 60% bzw. 70% vorgesehen.

Der Gemeindeausschuss beschließt die Finanzierung der geplanten Arbeiten für das Jahr 2026 zu genehmigen und der Bürgermeister wird beauftragt die Beitragsansuchen an das Amt für Senioren und Sozialsprengel zu stellen.

Grundschule Montan a.d.W. – Entfeuchtungsmaßnahmen des Außenbereichs

Da einige Wände des Grundschulgebäudes Spuren von Feuchtigkeit aufweisen und diese zum Schutz der Gesundheit der Schüler unbedingt beseitigt werden müssen, beschließt der Gemeindeausschuss den Auftrag für die Maßnahmen zur Entfeuchtung an die Firma Thaler Franz Kg mit Sitz in Montan, zu einem Gesamtbetrag von Euro 27.779 zu übertragen.

Außerordentliche Instandhaltung der Infrastrukturen der Gemeinde Montan a.d.W. – Bereich Straßen.

Der Gemeindeausschuss beschließt die Firma Pichler Josef GmbH mit Sitz in Montan mit der außerordentlichen Instandhaltung der Infrastrukturen – Bereich



APOTHEKE ALDEIN

MEHR BERATUNG, MEHR SERVICE,
MEHR WOHLBEFINDEN

WIR BIETEN:

moderne und zuverlässige Analysegeräte
kurze Warte- und Vorkerkzeiten
Befunde noch am selben Tag erhältlich
umfangreiche Beratung und Analyse
unkompliziert und jederzeit
steuerlich absetzbar

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR IHRE GESUNDHEIT

BLUTANALYSEN:

Blutbild
Blutgruppenbestimmung
Chemische Blutanalysen
Verschiedene Hormonprofile (Stresshormone,
Sexualhormone, Schilddrüse,...)
Vitaminanalysen - auch Vit. D
Mineralstoffanalysen
Glutensensitivity und Zöliakietest
Verschiedene Allergietests
Helicobacter Test
HIV Test
Drogentest
Harnanalysen

Verschiedene Darmfloraanalysen und Stuhlproben
Schwermetallbelastung – Haaranalyse

Elektrokardiogramm - EKG
Elektrokardiogramm Holter - 24 Stunden EKG
Blutdruck Holter - 24 Stunden-Messung
Spirometrie
Pulsoximetrie - auch 24 Stunden-Messung
Knochendichtemessung
Bioimpedenziometrie - Körperzusammensetzung

Ohrlochstechen

Dermatoskopische Hautanalyse mit persönlich
zugeschnittener Pflegeempfehlung

NEU

GESUND UND NACHHALTIG GEWICHT VERLIEREN

Übergewicht erhöht das Risiko für viele
Zivilisationskrankheiten wie Diabetes,
Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörungen und
Gelenksbeschwerden.

Wir unterstützen dich beim Erreichen deines
Zielgewichtes und messen mit modernster
Technik deine Körperzusammensetzung aus
Wasser-, Muskel- und Fettanteil um eine
effiziente Gewichtsabnahme
zu erzielen.

Dr. Rupert Morandell
Eggererweg 1/2
39040 Aldein, Bozen, Italien
Tel.: +39 0471 886650
info@apotheke-aldein.it
www.apotheke-aldein.it

Sie erreichen uns jetzt auch
per **WhatsApp: 327 9817303**

Straßen – für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2027 zu beauftragen. Die Arbeiten belaufen sich auf Euro 46.386.

Grundschule Montan a.d.W. – Montage von akustisch wirksamen Decken- und Wandelementen

Damit der Unterricht in der Grundschule von Montan fachgerecht ausgeführt werden kann, ist es erforderlich den Ausweichraum mit akustisch wirksamen Decken- und Wandelementen auszustatten. Deshalb beschließt der Gemeindeausschuss die Montage der genannten Decken- bzw. Wandelementen an die Firma Ewos GmbH mit Sitz in Mals, zu einem Gesamtbetrag von Euro 4.417 zu übertragen.

Grundschule Montan a.d.W. – Radonmessung

Nachdem bereits im Jahr 2024 eine Radonmessung an verschiedenen Punkten in der Grundschule Montan gemacht wurde, beabsichtigt die Gemeindeverwaltung eine weitere Radonmessung im Jahr 2026 im Gebäude der Grundschule vorzunehmen. Der Gemeindeausschuss beschließt den Auftrag für die Radonmessung an die Firma White Lab GmbH mit Sitz in Mailand zu übertragen.

Die Kosten für die Messung belaufen sich auf Euro 4.736.

Friedhof Pinzon – Malerarbeiten

Da die Farbe der Eingangstore zum Friedhof abgeblättert ist und diese Arbeiten von einer spezialisierten Firma vorgenommen werden sollen, beschließt der Gemeindeausschuss die Firma Weissensteiner Christian mit Sitz in Montan mit den Malerarbeiten zu einem Betrag von Euro 5.856 zu beauftragen.

Genehmigung der neuen Vereinbarung betreffend Jugendarbeit zwischen der Gemeinde Montan und dem Jugenddienst Unterland – Zeitraum 01.01.2026 – 31.12.2027.

Der Gemeindeausschuss beschließt die neue Vereinbarung mit dem Jugenddienst Unterland für die Dauer vom 01.01.2026 bis 31.12.2027 zu genehmigen. Weiters genehmigt der Gemeindeausschuss den neuen Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2026 in Höhe von 7.911,68 (4,48 x 1.766 Einwohner am 31.12.2025). Für das Jahr 2027 wird ein geschätzter Betrag in Höhe von Euro 7.900 verpflichtet.

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Montan a.d.W. und dem Jugenddienst Unterland betreffend das Sommerferienprogramm 2026 in der Gemeinde Montan und in der Ortschaft Kaltenbrunn

Um die aktive Unterstützung der Familien zu fördern, beschließt der Gemeindeausschuss die Vereinbarung mit dem Jugenddienst Unterland betreffend das Sommerferienprogramm 2026 zu genehmigen. Der Jugenddienst Unterland bietet für die Sommermonate 2026 in der Gemeinde Montan a.d.W. ein Sommerferienprogramm für Kindergartenkinder, GrundschülerInnen und MittelschülerInnen an.

Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung mit Hydranten in Castelfeder

Nach Einsichtnahme in die Machbarkeitsstudie des Ingenieurbüros Obrist & Partner mit Sitz in Kaltern, welche mit der Ausarbeitung der technischen Leistungen beauftragt wurde, beschließt der Gemeindeausschuss das Ausführungsprojekt, ausgearbeitet von Dr. Ing. Christian Scherer des Ingenieurbüros Obrist & Partner, für die obengenannten Arbeiten mit einem Gesamtbetrag von Euro 238.345 zu genehmigen. Frau Dr. Martina Todesca wird zur einzigen Verantwortlichen des Projekts ernannt.

Vereinbarung zur Instandhaltung der Gemeindestraße Gschnon – Genehmigung und Auszahlung der Rechnung für das Jahr 2025

Festgestellt, dass alle Vereinbarungen mit der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol für die ordentliche Instandhaltung der Gemeindestraßen bis zum 30.04.2029 verlängert wurden beschließt der Gemeindeausschuss die Rechnung betreffend den Jahresbeitrag 2025 für die ordentliche Instandhaltung der Gemeindestraße Gschnon über Euro 12.247 zu genehmigen und aus-zuzahlen.

Sportzone Montan a.d.W. – Machbarkeitsstudie betreffend die Erweiterung der Küche und Untergeschoss der Sportbar

Da die Sportbar nicht mehr den Anforderungen entspricht und die Gemeindeverwaltung eine Erweiterung in Betracht zieht, beschließt der Gemeindeausschuss dem Planungsbüro Pfeifer Partner GmbH aus Eppan den Auftrag für die Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie für die geplante

Erweiterung der Sportbar zu übertragen. Die Kosten für die Machbarkeitsstudie belaufen sich auf Euro 6.609.

Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Gemeindeplanes Raum und Landschaft betreffen Umgestaltung der Mischzone M2 (Zone Unterglen II) und des Straßennetzes, sowie Ausweisung eines Wohngebietes mit Mischnutzung M2 (Zone Unterglen III), mit Raumordnungsvereinbarung, Ausbau der Gemeindestraße und Ausweisung eines öffentlichen Parkplatzes

Der Gemeindeausschuss beschließt den Abänderungsentwurf des Gemeindeplanes für Raum und Landschaft, ausgearbeitet von Ing. Alexa Braganga aus Bozen zu genehmigen.

Bildungsausschuss Montan – Gewährung und Auszahlung des Gemeindebeitrages für das Jahr 2026

Der Gemeindeausschuss genehmigt die Auszahlung des Gemeindebeitrages an den Bildungsausschuss Montan in Höhe von Euro 5.205.

Zweckbestimmung eines Verlustbeitrages des Konsortiums der Gemeinden für das W.E.G. der Etsch – Arbeitsplan 2026

Der Gemeindeausschuss beschließt einen Verlustbeitrag des Konsortiums der Gemeinden der Provinz Bozen für das W.E.G. der Etsch für den Arbeitsplan 2026 in Höhe von Euro 103.310 wie folgt zweckzubinden: Errichtung einer zentralen Regelungsanlage für die Fernheizzentrale: Euro 47.664,73

Entfeuchtungsmaßnahmen in der Grundschule: Euro 27.779,40

Außerordentliche Instandhaltung des Straßennetzes: Euro 14.738,67

Ankauf von Geräten und Schaukeln für den Kinderspielplatz Montan: Euro 13.127,20

Dalla Giunta Comunale

Avvio della procedura per l'approvazione della modifica del piano di attuazione della zona residenziale C1 „Via Egna“

La Giunta comunale delibera l'avvio della procedura di modifica del piano di attuazione per la zona residenziale C1 „Via Egna“, redatto dal Dott. Arch. Wolfgang Huber di Vandoies.

Allacciamento alla rete acque nere – Philipp Oberberger

Dopo aver esaminato la richiesta del Sig. Philipp Oberberger, la Giunta comunale autorizza l'allacciamento dell'edificio sul terreno 19/2, c.c. di Montagna, alla rete fognaria comunale.

Associazione „Montaner Dorfblatt“: concessione e liquidazione di un contributo per l'anno 2026

In conformità con la convenzione di collaborazione tra il Comune di Montagna e l'associazione „Montaner Dorfblatt“, la Giunta comunale delibera l'approvazione di un contributo di 5.700 euro per il 2026.

Centro Giovanile di Montagna - Assunzione delle spese per il collaboratore giovanile

Il Comune di Montagna è membro dell'associazione „Jugenddienst Unterland“ dal 2002. Poiché di recente si è reso necessario avvalersi dei servizi di supporto dell'associazione „Jugenddienst Unterland“ per la corretta gestione del Centro Giovanile di Montagna, la Giunta comunale ha deliberato di continuare ad assumere un collaboratore del „Jugenddienst“ per l'anno 2026. Il costo totale ammonta a 16.000 euro, di cui il 50% sarà coperto dall'ufficio servizio giovani della Provincia Autonoma di Bolzano.

Verifica della corretta tenuta dello schedario elettorale – 2o semestre 2025

La Giunta comunale certifica che lo schedario elettorale del comune di Montagna s.s.d.v., composto da due liste generali e quattro liste sezionali, risulta tenuto correttamente con adeguato programma di gestione informatizzato, durante il 2o semestre 2025.

Domanda dell'associazione „Katholischer Familienverband Montan“ - per l'organizzazione di una sfilata di carnevale il 14 febbraio 2026

La Giunta comunale delibera di approvare la domanda dell'associazione „Katholischer Familienverband Montan“ per l'organizzazione di una sfilata di carnevale.

Cimitero di Pinzano - verniciatura delle cornici con iscrizioni per le tombe a urna

Poiché è necessario ridipingere le cornici con iscrizioni di 10 tombe a urna, la Giunta comunale delibera di aggiudicare l'appalto di verniciatura alla ditta Schlosserei Niederstätter s.r.l., con sede ad Aldino. I costi ammontano a 3.208 euro.

Biblioteca comunale - acquisto di diverso materiale didattico

Dopo aver esaminato le diverse offerte ricevute, la Giunta comunale delibera di incaricare la ditta Athesia Buch s.r.l. per la fornitura di vari libri, audiolibri, DVD, CD, giochi e Toniebox con figure per l'anno 2026, per un importo massimo di 8.500 euro.

Lavori di ristrutturazione sul ponte del vicolo Dossi

Poiché il ponte del vicolo dossi nel Comune di Montagna necessita di lavori di ristrutturazione e questi devono essere eseguiti immediatamente, la Giunta comunale decide di affidare l'appalto alla ditta Thaler Franz s.a.s., con sede a Montagna, per un importo di 4.392 euro.

Casa di riposo „Lisl Peter“ - esecuzione di lavori di manutenzione straordinaria ed acquisti per il 2026

Per il 2026, presso la casa di riposo „Lisl Peter“ di Montagna, sono urgentemente necessari diversi lavori straordinari per un totale di 67.559 € e acquisti di arredi per un totale di 13.109 €.

Sono previsti contributi provinciali del 60% e del 70% per tali investimenti.

La Giunta comunale delibera di approvare il finanziamento dei lavori previsti per il 2026 e il sindaco è incaricato con la trasmissione delle richieste di contributo all'ufficio provinciale.

Scuola elementare di Montagna - interventi di deumidificazione dell'area esterna

Poiché alcune pareti dell'edificio della scuola elementare presentano tracce di umidità e queste devono essere rimosse per tutelare la salute degli alunni, la Giunta comunale decide di affidare l'appalto per gli interventi di deumidificazione all'azienda Thaler Franz s.a.s., con sede a Montagna, per un importo complessivo di 27.779 euro.

Manutenzione straordinaria delle infrastrutture del Comune di Montagna s.s.d.v. – ramo strade.

La Giunta comunale delibera di affidare alla ditta Pichler Josef s.r.l., con sede a Montagna, la manutenzione straordinaria delle infrastrutture – ramo strade – per il periodo dal 01.01.2026 al 31.12.2027. L'importo dei lavori ammonta a 46.386 euro.

Scuola elementare di Montagna s.s.d.v. – installazione di pannelli acustici efficaci per controsoffitti e pareti

Per il corretto svolgimento delle lezioni presso la scuola elementare di Montagna, è necessario dotare l'aula alternativa di pannelli acustici per controsoffitti e pareti. Pertanto, la Giunta comunale delibera di affidare l'installazione di tali pannelli alla ditta Ewos s.r.l., con sede a Malles Venosta, per un importo complessivo di 4.417 euro.

Scuola elementare di Montagna a.d.W. Scuola Elementare – misurazione del radon

A seguito delle misurazioni del radon effettuate in vari punti della scuola elementare di Montagna nel 2024, l'amministrazione comunale intende effettuare un'ulteriore misurazione del radon nell'edificio scolastico nel 2026. La Giunta comunale decide di affidare l'appalto per la misurazione del radon alla ditta White Lab s.r.l., con sede a Milano. Il costo della misurazione ammonta a 4.736 euro.

Cimitero di Pinzano - lavori di pittura

Poiché la vernice dei cancelli d'ingresso del cimitero si sta scrostando e i lavori dovranno essere eseguiti da un'impresa specializzata, la Giunta comunale delibera di incaricare la ditta Weissensteiner Christian, con sede a Montagna, di eseguire i lavori di pittura per un importo di 5.856 €.

Approvazione della nuova convenzione riguardante il lavoro giovanile tra il comune di Montagna e il Servizio Giovanile „Jugenddienst Unterland“ - periodo dal 01.01.2026 al 31.12.2027.

La Giunta comunale delibera di approvare la nuova convenzione con il Servizio Giovanile „Jugenddienst Unterland“

per il periodo dal 01.01.2026 al 31.12.2027. Inoltre, la Giunta comunale approva la nuova quota associativa per l'anno 2026, pari a 7.911,68 € (4,48 x 1.766 abitanti al 31 dicembre 2025). Per l'anno 2027 verrà impegnato un importo stimato di 7.900 euro.

Approvazione della convenzione tra il Comune di Montagna sulla Strada del Vino e il Servizio Giovanile "Jugenddienst Unterland" in merito al programma di vacanze estive 2026 nel Comune di Montagna e nella frazione di Fontanefredde.

Al fine di promuovere un sostegno attivo alle famiglie, la Giunta comunale delibera di approvare la convenzione con il Servizio Giovanile "Jugenddienst Unterland" in merito al programma di vacanze estive 2026. Il Servizio Giovanile "Jugenddienst Unterland" offrirà un programma di vacanze estive per i bambini della scuola materna, scuola elementare e della scuola media per i mesi estivi del 2026.

Spostamento di condutture acqua potabile e di un idrante antincendio a Castelfeder.

Dopo aver esaminato lo studio di fattibilità dello studio di ingegneria Obrist & Partner di Caldaro, incaricato con l'elaborazione delle prestazioni tecniche, la Giunta comunale delibera di approvare il progetto esecutivo, redatto dal Dott. Christian Scherer dello studio di ingegneria Obrist & Partner, per i lavori sopra menzionati, per un costo complessivo di 238.345 euro. La sig. dott.ssa Martina Todesca viene nominata unica responsabile del progetto.

Convenzione per la manutenzione ordinaria della strada comunale di Casignano - approvazione e liquidazione della fattura per l'anno 2025

Dopo aver constatato che tutte le convenzioni con la Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige, per la manutenzione ordinaria delle strade comunali sono state prorogate fino al 30.04.2029, la Giunta comunale delibera di approvare e liquidare la fattura relativa al contributo annuale 2025 per la manutenzione ordinaria della strada comunale di Casignano, pari a 12.247 euro.

Zona sportiva di Montagna s.s.d.v. - studio di fattibilità per l'ampliamento della cucina e del seminterrato del bar sportivo

Poiché il bar sportivo non soddisfa più i requisiti e l'amministrazione comunale sta valutando la necessità di un ampliamento, la Giunta comunale delibera di incaricare lo studio di progettazione Pfeifer Partner s.r.l. di Appiano, di elaborare uno studio di fattibilità per il previsto ampliamento del bar sportivo. Il costo dello studio di fattibilità ammonta a 6.609 euro.

**Avvio della procedura per la modifica del piano comunale per il territorio e paesaggio riguardante la riorganizzazione della zona mista M2 (zona Unter-
glen II) e della rete stradale, nonché all' inserimen-
to di una zona residenziale mista M2 (zona Unter-
glen III), con contratto urbanistico, allargamento**

della strada comunale e inserimento di un parcheggio pubblico.

La Giunta comunale delibera di approvare la proposta di modifica del piano comunale per il territorio e paesaggio, redatto dall'ing. Alexa Braganga di Bolzano.

Comitato per l'educazione di Montagna s.s.d.v. – assegnazione e liquidazione del contributo comunale per il 2026

La Giunta comunale approva l'erogazione del contributo comunale al Comitato per l'educazione di Montagna, per un importo di 5.205 euro.

Destinazione di un contributo del Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano del B.I.M. dell'Adige – piano di lavoro 2026

La Giunta comunale delibera di destinare il contributo del Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano per il B.I.M. dell'Adige, pari a 103.310 euro per il periodo lavorativo 2026, come segue:

- Realizzazione di un impianto di regolazione centralizzato per l'impianto di teleriscaldamento
47.664,73 euro
- Interventi di deumidificazione presso la scuola elementare
27.779,40 euro
- Manutenzione straordinaria della rete stradale
14.738,67 euro
- Acquisto di attrezzature e altalene per il parco giochi di Montagna
13.127,20 euro



**Commissione comunale
per il territorio e paesaggio
Sedute 2025**

La prossima seduta della commissione comunale per il territorio e paesaggio si terrà

mercoledì, 01 aprile 2026

I progetti devono essere consegnati
14 giorni prima della seduta.

IL COMUNE INFORMA

“Amministrazione di sostegno: informazione e supporto nel procedimento di nomina. Anche nell’anno 2026 vicino a Voi!”

Prosegue l’offerta di consulenza e supporto in materia di amministrazione di sostegno nei vari distretti territoriali della Provincia. Per il periodo 01.01.2026 – 31.12.2026 il servizio in questione viene prestato dall’Associazione per l’Amministrazione di Sostegno. Il contratto, stipulato tra il Consorzio dei Comuni e la predetta Associazione, permette ai cittadini di ottenere una prima consulenza gratuita, appunto da parte dell’Associazione, presso le sedi distrettuali di Silandro, Egna, Ortisei, Bressanone e Brunico.

Inoltre, dietro richiesta (servizio a pagamento), i cittadini interessati vengono supportati dall’Associazione nel compimento delle incombenze correlate al procedimento di nomina dell’amministratore di sostegno.

La consulenza si terrà presso il Comune di Egna, Largo Municipio n. 7, ogni 1. mercoledì di ogni mese dalle ore 09:00 alle ore 13:00.

Per fissare un appuntamento si prega di contattare l’Associazione per l’Amministrazione di Sostegno, Piazza della Vittoria 48, Bolzano, Tel. 0471 1882232 - info@sostegno.bz.it).

Ulteriori informazioni relative ai servizi in questione sono contenute nel volantino/foglio informativo, reperibile presso il municipio rispettivamente presso il distretto sociale.

Contributo pannolini lavabili

A partire dal 01/07/2022 con deliberazione del Consiglio Comunale n. 25 del 16.06.2022 viene introdotta l’iniziativa “pannolini lavabili”, con l’obiettivo di incoraggiare e stimolare le famiglie residenti nel Comune di Montagna ad usare un prodotto ecologico, economico e sano. Viene concesso un contributo spese pari al 50 % dei costi comprovati per l’acquisto di set di pannolini lavabili, con un contributo massimo di 150,00 euro per bambino. Se la richiesta viene presentata nel primo anno di vita del bambino, può essere concesso un contributo spese di 150,00 euro. Se la domanda viene presentata nel secondo anno di vita del bambino, può essere concessa una spesa massima di 75,00 euro.

Il documento di acquisto (scontrino fiscale o fattura intestata al genitore/tutore legale) deve dimostrare inequivocabilmente l’acquisto di set di pannolini lavabili. Il documento di acquisto può essere rilasciato fino a 60 giorni prima della nascita del bambino e deve essere presentato entro il secondo anno di vita.

Sono beneficiari i tutori legali, il cui figlio ha la residenza legale nel comune di Montagna al momento della richiesta di contributo spese. In caso di fruizione di questa agevolazione decade il diritto alla riduzione della tassa per la raccolta dei rifiuti ai sensi delle lettere c) e d) dell’art. 17 del regolamento sull’applicazione della tariffa per la gestione dei rifiuti urbani. In caso di riduzioni della tariffa rifiuti urbani già concesse per alcuni mesi o in caso di trasferimento della residenza a Montagna del bambino in un momento successivo alla nascita, il contributo spese per i set pannolini lavabili sarà ridotto proporzionalmente.

Referendum costituzionale del 22 e 23 marzo 2026 – Convocazione dei comizi

L’Amministrazione comunale informa la cittadinanza che, con decreto del Presidente della Repubblica del 13 gennaio 2026, sono stati convocati per domenica 22 e lunedì 23 marzo 2026 i comizi per lo svolgimento del referendum costituzionale concernente la revisione di alcuni articoli della Costituzione in materia di ordinamento giurisdizionale e istituzione della Corte disciplinare.

Il quesito referendario chiede agli elettori di esprimersi sull’approvazione del testo di legge costituzionale pubblicato nella Gazzetta Ufficiale del 30 ottobre 2025.

«Approvate il testo della legge di revisione degli artt. 87, decimo comma, 102, primo comma, 104, 105, 106, terzo comma, 107, primo comma, e 110 della Costituzione approvata dal Parlamento e pubblicata nella Gazzetta Ufficiale del 30 ottobre 2025 con il titolo “Norme in materia di ordinamento giurisdizionale e di istituzione della Corte disciplinare”?».

Le operazioni preliminari degli uffici di sezione avranno inizio sabato 21 marzo 2026 alle ore 16.00.

La votazione si svolgerà:

- domenica 22 marzo 2026, dalle ore 7.00 alle ore 23.00;
- lunedì 23 marzo 2026, dalle ore 7.00 alle ore 15.00.

Si invitano tutti gli elettori a verificare per tempo il possesso della tessera elettorale e a rivolgersi all’Ufficio Elettorale comunale per eventuali necessità o chiarimenti.

Permesso di costruire

permesso di costruire n. 1 del 27.01.2026 – Schvienbacher Erich Franz, progetto per l’ampliamento dell’edificio agricolo e per la copertura della terrazza centrale degli edifici a Gleno

Pensionamento dopo 22 anni di fedele servizio – Irene Epp saluta il Comune

Dopo 22 anni di dedizione al servizio in comune, il 22 gennaio abbiamo salutato la nostra stimata collega Irene Epp, che ha lasciato l'Ufficio Licenze, Protocollo e Personale per la sua meritata pensione. Per oltre due decenni, Irene è stata una persona di riferimento affidabile, competente e sempre disponibile. Un progetto particolare è stato il "mataner Dorf Blatt". Con impegno e attenzione ai dettagli, Irene lo ha coordinato e gestito per molti anni. Ha raccolto articoli, coordinato gli appuntamenti e si è assicurata che la comunità fosse regolarmente informata. Il suo lavoro è stato caratterizzato da un forte senso di responsabilità, precisione e umanità. Irene è stata una risorsa preziosa per il team.

Durante i suoi 22 anni con noi, Irene ha assistito e contribuito a molti cambiamenti e sviluppi nella nostra comunità. In tutto questo tempo, è sempre stata cordiale, coscienziosa e impegnata per il bene comune. Ora inizia un nuovo capitolo della vita di Irene. Le auguriamo di cuore salute, felicità, tempo per tutto ciò, per cui fino adesso non c'era tempo e tanti momenti appaganti con la sua famiglia e i suoi amici. Cara Irene, ti ringraziamo per i tuoi tanti anni di lealtà e dedizione. Buona pensione Irene!

IL SINDACO
Leo Tiefenthaler

LA SEGRETARIA COMUNALE
Martina Todesca

Tutte le colleghe e colleghi



m | Raiffeisenkasse Unterland

Evento informativo sulla sicurezza informatica

Recentemente, nella sala dedicata della filiale Raiffeisen di Laives, si è tenuto un interessante evento informativo sul tema della sicurezza informatica. L'evento ha attirato numerosi partecipanti desiderosi di informarsi sulle minacce presenti nel mondo digitale e sulle possibili misure di difesa da intraprendere.

I nostri soci e clienti hanno ricevuto un'introduzione alle basi della sicurezza informatica. Successivamente sono stati presentati esempi pratici per illustrare i rischi di phishing, smishing e malware. I relatori hanno spiegato in modo chiaro come riconoscere tali attacchi, quali misure adottare e quali precauzioni assumere per proteggersi e ridurre al minimo il rischio di un attacco informatico.

I partecipanti sono stati inoltre informati dell'esistenza di una pagina dedicata alla "sicurezza informatica" sul sito web della Cassa Raiffeisen, dove vengono costantemente documentati e descritti i tentativi di frode più recenti.

Al termine dell'evento si è svolta la parte dedicata alle domande, durante la quale i partecipanti hanno potuto esprimere le loro preoccupazioni individuali. La vivace partecipazione e i feedback positivi hanno dimostrato che il tema della sicurezza informatica è di grande importanza e che l'evento è riuscito a soddisfare l'esigenza di conoscenza dei presenti.



BIERGARTEN

KALTERN • CALDARO



AB FREITAG
20. FEBRUAR
WIEDER ALLE TAGE

GEÖFFNET
APERTO

DA VENERDÌ
20. FEBBRAIO
NUOVAMENTE TUTTI I GIORNI

Mo – Do 10:00 – 15:00
Lu – Gi

Fr 10:00 – 15:00
Ve 17:00 – 23:00

Sa – Son 10:00 – 23:00
Sa – Dom



Unterplanitzing 9 Pianizza di Sotto
Kaltern • Caldaro



0471 965 063



www.biergarten.it

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Rutschung der Straße in der Fraktion Glen

Aufgrund des Tauwetters kam es in der Fraktion Glen zu einem Mauerbruch. Die darüberliegende Straße drohte dabei abzubrechen. Deshalb hat die Gemeindeverwaltung schnell reagiert und unverzüglich eine Firma beauftragt diese Stelle auf einer Länge von zirka 20 Metern zu reparieren. Es kam dabei leider auch zu Verkehrsbeschränkungen da die darüberliegende Straße sehr schmal ist und die Baufirma auch mit Betonmischern auffahren musste. Aufgrund der gegenseitigen Rücksichtnahme zwischen Baufirma und Anrainern gab es glücklicherweise keine größeren Probleme. Die Straße ist nun wieder normal befahrbar!



Reparatur der beschädigten Stützmauer in der Fraktion Glen – die Straße ist wieder sicher befahrbar

25 Jahre „Essen auf Rädern“

„Essen auf Räder“ ist in Montan seit 25 Jahren ein wichtiger Bestandteil der Dorfgemeinschaft und wird von freiwilligen Helfern getragen. Was einst nur an Samstagen begann, wurde 2013 auf eine tägliche Zustellung von Montag bis Freitag ausgeweitet.

Die Mahlzeiten werden im Seniorenheim Lisl-Peter vorbereitet, von den Helfern abgeholt und direkt zu den Senioren nach Hause gebracht. Dabei erhalten die Bewohner nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern auch menschliche Nähe, ein Stück Lebensfreude und das Gefühl von Zugehörigkeit.

Für die älteren Mitbürger sind die Besuche eine wertvolle Gelegenheit, den Tag mit einem Gespräch zu bereichern und ein Stück Dorfleben zu erleben. Die Freiwilligen wurden viele Jahre, eigentlich seit Beginn des Dienstes, von Frau Pfitscher Gallmetzer Hedwig koordiniert. Jetzt ist Ilse Demattio Haas jene die still und leise die Organisation im Hintergrund erledigt.

Bei einem gemütlichen Pizzaessen in der Pizzeria Schloss Enn, wurde das Arbeitsjahr 2025 Revue passiert.

Franziska Jageregger, Direktorin des Hauspflegedienstes unseres Bezirkes, erzählt die Gründungsgeschichte von Essen auf Rädern in Montan. Daraus wurde ein gemütlicher Plausch mit vielen verschiedenen Erinnerungen der Freiwilligen.

Franziska Jageregger und ebenso Sozialreferentin Katya Pichler be-

danken sich bei den Freiwilligen und bei Ilse Demattio Haas für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen noch gute Arbeit im neuen Arbeitsjahr!

Sozialreferentin Katya Pichler Amplatz



Freiwillige beim Dienst „Essen auf Räder“

m | Klimagemeinde Montan



Umwelt- & Klimapreis

Gesucht werden Projekte, Ideen und Initiativen, die den Umwelt- und Klimaschutz in Südtirol voranbringen!

Das Ziel des Wettbewerbes ist, Unternehmen und Privaten die Möglichkeit zu geben, ihre Umweltideen bzw. -projekte der Öffentlichkeit vorzustellen bzw. bekannt zu machen. Frei nach dem Motto „Tue Gutes und sprich darüber“, soll der Klimapreis dazu beitragen, die Sensibilisierung und Motivation zu aktivem Umweltschutz zu fördern.

Ob Einzelpersonen, Vereine, Schulen oder Unternehmen – jede und jeder kann einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten. Der Wettbewerb prämiiert Engagement, Innovationskraft und gelebte Verantwortung für Mensch und Natur.

Mit diesem Preis sollen gute Beispiele sichtbar gemacht und andere zum Mitmachen inspiriert werden, denn jeder Schritt in Richtung Nachhaltigkeit ist ein Gewinn für alle.

Teilnahmebedingungen

Wer ist teilnahmeberechtigt?

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen und juristische Personen (Unternehmen, Gemeinden, Vereine, Institutionen, Schulen usw.) mit Wohnsitz bzw. Rechtssitz in Südtirol.

Was kann eingereicht werden?

Der Klimapreis wird in 2 Kategorien ausgeschrieben:

1. Kategorie: Projekte und Ideen
2. Kategorie: Maßnahmen und Aktivitäten

Preise: 1.000 Euro für den Gewinner der Kategorie 1 und 1.000 Euro für den Gewinner der Kategorie 2

Wie wird eingereicht?

Das Projekt ist mit Anmeldeformular einzureichen. Einsendeschluss ist Freitag, der 27. März 2026. Alle Informationen unter www.transkom.it/umweltpreis

Pensionierung nach 22 Jahren treuen Einsatz - Irene Epp verabschiedet sich aus der Gemeinde

Nach 22 Jahren engagierter Tätigkeit verabschiedeten wir am 22. Jänner unsere geschätzte Mitarbeiterin im Lizenz-, Protokoll- und Personalamt Irene Epp in den wohlverdienten Ruhestand. Über mehr als zwei Jahrzehnte war Irene eine verlässliche, kompetente und stets hilfsbereite Ansprechpartnerin. Ein besonderes Projekt war das „mataner dorfblatt“. Mit Einsatz, Kreativität und Liebe zum Detail hat Irene dieses über viele Jahre mitgestaltet, koordiniert und betreut. Es wurden Berichte gesammelt, Termine koordiniert und dafür gesorgt, dass die Bevölkerung regelmäßig informiert wird. Die Arbeit war geprägt von Verantwortungsbewusstsein, Genauigkeit und Menschlichkeit. Irene war eine wertvolle Stütze für das Team.

In den 22 Jahren hat Irene viele Veränderungen und Entwicklungen unserer Gemeinde miterlebt und mitgetragen. Dabei war sie stets freundlich, gewissenhaft und dem Gemeinwohl verpflichtet.

Nun beginnt für Irene ein neuer Lebensabschnitt. Für die Pension wünscht man ihr von Herzen Gesundheit, Freude, Zeit für alles, was bisher vielleicht zu kurz gekommen ist, und viele erfüllte Momente im Kreise ihrer Familie und Freunde.

Liebe Irene, wir danken dir für deine langjährige Treue und dein Engagement. Alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt!

Der Bürgermeister, Leo Tiefenthaler
Die Gemeindesekretärin, Martina Todesca
und alle Kolleginnen und Kollegen



Abschied nach 22 Jahren: Irene Epp wurde im Kreise der Kolleginnen und Kollegen feierlich in den Ruhestand verabschiedet

Wahlkundmachung – Verfassungsreferendum 2026

Die Gemeinde informiert alle Bürgerinnen und Bürger über das anstehende Verfassungsreferendum, das am **Sonntag, 22. März, und Montag, 23. März 2026** stattfindet.

Grundlage der Volksabstimmung sind Artikel 138 Absatz 2 der Verfassung sowie die einschlägigen staatlichen Bestimmungen zu Volksbefragungen. Mit Dekret des Präsidenten der Republik vom 13. Jänner 2026 wurde das Referendum offiziell anberaumt. Die Fragestellung wurde mit weiterem Dekret vom 7. Februar 2026 präzisiert.

Zur Abstimmung steht folgende Frage:

„Stimmen Sie dem Text des Gesetzes zur Änderung der Artikel 87 Absatz 10, 102 Absatz 1, 104, 105, 106 Absatz 3, 107 Absatz 1 und 110 der Verfassung, betreffend Bestimmungen über das Gerichtswesen und die Einrichtung des Disziplinargerichts, zu?“ Die einleitenden Amtshandlungen der Wahlsektionen beginnen am Samstag, 21. März 2026 um 16 Uhr.

Die Stimmabgabe ist möglich:

- **Sonntag, 22. März 2026 von 7.00 bis 23.00 Uhr**
- **Montag, 23. März 2026 von 7.00 bis 15.00 Uhr**

Alle Wähler werden gebeten, ihren Wahlausweis im Voraus zu überprüfen und sich bei Fragen oder Unklarheiten an das Gemeindewahlamt zu wenden.

Waschbare Windeln

Am 01.07.2022 wurde die Initiative „Waschbare Windeln“ in der Gemeinde Montan eingeführt, mit dem Ziel Familien zu ermutigen, ein ökologisches, kostengünstiges und gesundes Produkt zu verwenden. Es wird ein Spesenbeitrag von 50 % der nachgewiesenen Kosten für den Ankauf von waschbaren Windelsets gewährt, wobei ein maximaler Beitrag von 150,00 Euro je Kind ausbezahlt werden kann. Wird im ersten Lebensjahr des Kindes angesucht, kann ein Spesenbeitrag von 150,00 Euro gewährt werden. Wird der Antrag im zweiten Lebensjahr des Kindes gestellt, kann ein Spesenbetrag von max. 75,00 Euro gewährt werden.

Im Kaufbeleg (Kassabon oder saldierte Rechnung, lautend auf den Namen der Erziehungsberechtigten) muss immer der eindeutige Nachweis über die Anschaffung von Stoffwindelsets ersichtlich sein. Das Dokument kann maximal 60 Tage vor der Geburt des Kindes ausgestellt sein und muss innerhalb des zweiten Lebensjahres eingereicht werden.

Anspruchsberechtigt sind Erziehungsberechtigte, deren Kind zum Zeitpunkt des Antrages um einen Spesenbeitrag seinen meldeamtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Montan a.d.W. hat. Bei Inanspruchnahme dieser Förderung erlischt das Anrecht auf die Reduzierung der Müllgebühr im Sinne der Buchstaben c) und d) des Art. 17 der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle. Sollten für einige Monate bereits Müllreduzierungen gewährt worden sein oder der Wohnsitz des Kindes erst nach seiner Geburt nach Montan verlegt sein worden, wird bei einem Ansuchen um Spesenbeitrag für waschbare Windelsets der Spesenbeitrag entsprechend reduziert.

Das Formular für das Ansuchen kann von der Internetseite der Gemeinde Montan a.d.W. heruntergeladen werden.

„Sachwalterschaft: Information und Unter- stützung bei der Antrag- stellung. Auch im Jahr 2026 in Ihrer Nähe!“

Die Beratung und die Leistungen im Bereich Sachwalterschaft werden auch weiterhin dezentral in den verschiedenen Bezirken Südtirols angeboten. Im Zeitraum 01.01.2026 – 31.12.2026 wird dieser Dienst vom Verein für die Sachwalterschaft erbracht. Der zwischen dem Südtiroler Gemeindenverband und dem Verein für die Sachwalterschaft abgeschlossene Vertrag sieht für Bürger eine kostenfreie Erstberatung seitens des genannten Vereins an den Sprengelsitzen in Schlanders, Neumarkt, St. Ulrich, Brixen und Bruneck vor.

Auf Wunsch (kostenpflichtige Leistung) unterstützt der Verein die interessierten Bürger außerdem im Zuge der einzelnen Verfahrensschritte bis hin zur Ernennung des Sachwalters.

Die Beratungen in der Gemeinde Neumarkt, Rathausring Nr. 7, jeden 1. Mittwoch im Monat von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr statt: Die Terminvereinbarung erfolgt über den Verein für die Sachwalterschaft, Siegesplatz 48, Bozen, Tel. 0471 1882232 – info@sostegno.bz.it.

Weitere Informationen zu den angebotenen Diensten können dem Informationsblatt entnommen werden, welches in der Gemeinde bzw. im Sozialsprengel aufliegt.

Ausgestellte Baugenehmigungen

Baugenehmigung Nr. 1 vom 27.01.2026 – Schvienbacher Erich Franz, Projekt zur Erweiterung des landwirtschaftlichen Gebäudes und zur Überdachung der Mittelterrasse der Gebäude in Glen.

Gemeindekommission für Raum und Landschaft

Die nächste Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft findet am

Mittwoch, den 01. April 2026, statt.

Die Projektunterlagen müssen mindestens 14 Tage vor dem Sitzungsdatum im Gemeindebauamt abgegeben.

m | Pfarrgemeinderat

Liturgischer Kalender

Samstag, 28.02.	14:30	Versöhnungsfeier Vorbereitung Erstkommunion
Samstag, 28.02.	16:00	Taufvorbereitungsnachmittag im Pfarrsaal
Samstag, 28.02.	18:00	Vorabendmesse
Sonntag, 01.03.	09:00	2. Fastensonntag, Einladung Vinzenzkonferenz Montan zum Frühstückskaffee im Kultursaal
Montag, 02.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung KVV
Dienstag, 03.03.	19:00	Kreuzwegandacht in Pinzon
Mittwoch, 04.03.	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 04.03.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 05.03.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 05.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung Kirchenchor
Freitag, 06.03.	08:00	Herz-Jesu-Freitag, Hl. Messe zum Weltgebetstag der Frauen
Samstag, 07.03.	18:00	Wortgottesfeier in Pinzon
Sonntag, 08.03.	09:00	3. Fastensonntag, Tag der Solidarität (Sammlung für das Patronat ACLI-KVV)
Montag, 09.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung Gebetsgruppe
Dienstag, 10.03.	16:15	Versöhnungsfeier für die Schülerinnen und Schüler
Dienstag, 10.03.	19:00	Kreuzwegandacht in Pinzon
Mittwoch, 11.03.	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 11.03.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 12.03.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 12.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung Kath. Familienverband
Freitag, 13.03.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 14.03.	18:00	Vorabendmesse – Familiengottesdienst mit Ministrantinnen- und Ministrantenaufnahme
Sonntag, 15.03.	09:00	4. Fastensonntag-Laetare, Seminartag, Sammlung für das Kassian-Tschiderer-Werk
Montag, 16.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung KVV
Dienstag, 17.03.	18:30	Versöhnungsfeier für Erwachsene
Mittwoch, 18.03.	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 18.03.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 19.03.	10:00	Hl. Messe im Altersheim
Donnerstag, 19.03.	18:00	Gedenkfeier Hl. Josef, Vatertag, Hl. Messe mit dem Mataner Manderchor
Freitag, 20.03.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 21.03.	18:00	Vorabendmesse in Pinzon
Sonntag, 22.03.	09:00	5. Fastensonntag, feierlicher Gottesdienst zur Vorstellung der Erstkommunikanten
Sonntag, 22.03.	10:30	Taufe
Montag, 23.03.	19:00	Verkündigung des Herrn, Kreuzwegandacht, Gestaltung Gebetsgruppe
Dienstag, 24.03.	19:00	Kreuzwegandacht in Pinzon
Mittwoch, 25.03.	08:00	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 25.03.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 26.03.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 26.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung Bäuerinnen
Freitag, 27.03.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 28.03.	15:00	Palmbuschen binden auf dem Festplatz
Samstag, 28.03.	18:00	Vorabendmesse
Sonntag, 29.03.	09:00	Palmsonntag, Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, Palmprozession vom Gemeindeplatz, Beginn der Karwoche
Montag, 30.03.	19:00	Kreuzwegandacht, Gestaltung KVV
Dienstag, 31.03.	19:00	Kreuzwegandacht in Pinzon

Hauskommunion

Ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ab 10 Uhr.

Beerdigungen

Rosenkranzgebet: 19:00 Uhr/14:00 Uhr,
Sterbegottesdienst: 14:30 Uhr

Nächster Taufvorbereitungsnachmittag:
09.05.2026, 14:30 Uhr im Pfarrsaal

m | Pfarrgemeinderat

Sternsingen verbindet - Treffen in Bruneck

Gemeinsam mit hunderten König:innen zogen vier Montaner Sternsinger:innen am Samstag, 10. Januar 2026, durch die Straßen von Bruneck und feierten gemeinsam mit Bischof Ivo Muser eine Messe: Das große Sternsingtreffen stand ganz im Zeichen des Dankes für den großartigen Einsatz beim diesjährigen Sternsingen. Bischof Ivo Muser, hob in seiner Predigt die Wichtigkeit des Sternsingens hervor: „Durch das Sternsingen wurde wieder eine Spur des Segens, des Gotteslobes und der Menschlichkeit durch unsere Diözese gelegt. Eine Spur des Glaubens, der Hoffnung und der Solidarität, die viele Menschen miteinander verbindet – bei uns und weltweit. Tausende Kinder und Jugendliche waren in Südtirol für die Aktion Sternsingen unterwegs. Ihnen allen sage ich ein großes Danke. Mein Dank gilt aber auch allen, die sie vorbereitet und begleitet haben. Danke an alle, die sie aufgenommen und die ihnen ihre Spende übergeben haben.“



Bischof Ivo Muser mit Sternsinger aus Montan

Nächste Taufe: 22. März 2026, ausnahmsweise 10:30 Uhr.
Vormerkung: Pfarrseelsorger Michael Ennemoser Tel. 0471/819776

Für kurzfristige Änderungen verweisen wir auf den wöchentlichen Pfarrbrief. Der wöchentliche Pfarrbrief ist abrufbar auf: www.montan.info - Kontakt: Tel. 0471 819776, E-Mail: Pfarrei.montan@gmx.com; Redaktionsschluss: Dienstag, 20 Uhr. Sprechstunden: Mittwoch und Freitag 08:30 Uhr - 09:30 Uhr.

Fastenzeit – Zeit der Vorbereitung auf Ostern 2026

Mit dem Aschermittwoch hat die heilige Zeit der Fastenzeit begonnen. Vierzig Tage als eine Zeit der Besinnung, der Umkehr und der bewussten Vorbereitung auf das höchste Fest unseres Glaubens. Die Fastenzeit lädt uns ein, unser Leben neu auf Christus auszurichten und unser Herz für Gott und die Mitmenschen zu öffnen. Es öffnen sich uns drei bewährte Wege der Vorbereitung: Gebet, Fasten und Nächstenliebe! Nehmen wir uns Zeit für die liturgischen Angebote unserer Pfarrei, der Gottesdienste an Sonn- und Werktagen, der Kreuzwegandachten am Montag und Donnerstag, um 19 Uhr in der Pfarrkirche und am Dienstag in Pinzon und der weiteren Angebote von Rosenkranzandachten am Mittwoch um 8 Uhr und 19 Uhr am Sebastianibrunnen-Häuslplatzl. Möge die Fastenzeit für uns alle eine gesegnete Vorbereitung auf das Osterfest sein.

Nach der Messe klang das Sternsingtreffen bei Tee und Faschingskrapfen gemütlich aus.

Einladung
Palmbuschen binden
auf dem Festplatz
Samstag, 28. März 2026 ab 15 Uhr
und
Palmprozession mit Palmweihe
und Gottesdienst am
Sonntag, 29. März 2026, 9 Uhr
mit Einzug vom Gemeindeplatz



Bitte langen **Stock**, dünnen **Spagat**
oder grünen **Blumendraht**,
Bänder und **Rebschere** mitbringen!

Der **Palmsonntag**, als erster Tag der „Heiligen Woche“
erinnert an den Einzug Jesu in Jerusalem
und den Beginn seiner Leidensgeschichte.

„Viele Menschen breiteten auf dem Weg ihre Kleider aus, andere
schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg“
Mt 21,9.

m | Pfarrgemeinderat Montan

Einsegnung der Verstorbenen am Pinzoner Friedhof

Die Einsegnung, die feierliche kirchliche Bestattung, der Verstorbenen nach dem Sterbegottesdienst erfolgte bis jetzt in Pinzon im alten Teil des Friedhofes.

Problematisch ist in diesem Teil die Unebenheit und Schiefelage. Mag dies einerseits den Friedhof so charakteristisch erscheinen lassen und ihm eine besondere Atmosphäre verleihen, so bringt es andererseits auch Probleme mit sich. Aufgrund der unebenen und schiefen Fläche gibt es immer wieder Probleme den Sarg richtig abzustellen.

Die Friedhofskommission hat sich mit dem Thema befasst und sich darauf geeinigt, keine baulichen Veränderungen im alten Teil des Pinzoner Friedhofes vorzunehmen, damit dessen jahrzehntelange Eigenart erhalten bleibt.

Nach einem Lokalausgleich mit Dekan Christoph Schweigl ist man zur Überzeugung gelangt, dass zukünftig die Einsegnung im „neuen“ Teil des Pinzoner Friedhofes erfolgen sollte. Auch der Pfarrgemeinderat befürwortete diesen Lösungsvorschlag in der Sitzung vom 2. Februar. Dort ist nicht nur die Fläche eben, sondern auch ausreichend Platz für die Trauergäste vorhanden. Dekan Schweigl hat einen würdigen und passenden Bereich hierfür ausfindig machen können.



Blick auf den neuen Teil des Pinzoner Friedhofs – künftig Ort der Einsegnung nach dem Sterbegottesdienst

Somit soll in Zukunft der Trauerzug um die Pinzoner Kirche herum und bis in den „neuen“ Teil des Friedhofes führen, wo dann die Einsegnung stattfinden wird.

m | Pfarrgemeinderat Montan

Beichtgelegenheiten

In der Vorbereitung auf das Osterfest werden die Gläubigen in unserer Pfarrei in besonderer Weise eingeladen, das Sakrament der Versöhnung neu zu entdecken und Gottes Barmherzigkeit bewusst zu erfahren.

Am **27. März 2026** besteht in der Pfarrkirche zum Hl. Nikolaus in Neumarkt von 9.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen und zur Beichte mit Pater Massimiliano, Diözesan-eremit.

Weitere Beichtmöglichkeiten

Maria Weißenstein, in der Regel vor den Heiligen Messen
Kapuzinerkloster Neumarkt – Anmeldung Beichtgespräch:
Tel. 0471 812214

Viele nutzen diese stille Zeit der Einkehr, um innezuhalten, das eigene Leben zu reflektieren und gestärkt in die Karwoche zu gehen.

Versöhnungsfeiern

Ergänzend dazu finden in der Pfarrkirche Montan zwei Versöhnungsfeiern in der Fastenzeit statt. Am **Dienstag, den 10. März**, werden Schülerinnen und Schüler eingeladen, sich in kindgerechter Form mit den Themen Vergebung, Neubeginn und Vertrauen auseinanderzusetzen. Eine Woche später, am **17. März**, folgt die Feier für Erwachsene und Jugendliche, die Raum für Besinnung, Gebet und persönliche Umkehr bietet.

Die Fastenzeit kann für viele zu einem bewussten Weg hin zu Ostern werden – getragen von dem Leitwort Jesu:
„Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist.“

Pfarre St. Bartholomäus Montan

EINLADUNG ur Gedenkfeier

en Heiligen Josef



Donnerstag, 19. März 2026, 18 Uhr



in der
Pfarrkirche Montan
mit dem **Mataner Manderchor**



m | Pfarrgemeinderat Montan

Glaskreuze gestalten als Zeichen des Glaubens

Im Rahmen der Firmvorbereitung setzten sich beide Firm-Gruppen auf kreative Weise mit dem Symbol des Kreuzes auseinander. Unter der fachkundigen Anleitung von Josef Klotzner, Religionslehrer im Ruhestand, gestalteten die Firmlinge aus Murano-Glas persönliche Glaskreuze.

Zu Beginn wurde die tiefere Bedeutung des Kreuzes als Zeichen der Hoffnung, des Glaubens und der Liebe Gottes erklärt. Anschließend durften die Firmlinge selbst kreativ werden. Mit großer Sorgfalt, mit Geschick und Begeisterung entstanden indi-

viduelle Kunstwerke, jedes Kreuz ein Ausdruck der eigenen Persönlichkeit und des persönlichen Glaubensweges.

Die Glaskreuze werden im Glasofen von Josef Klotzner gebrannt, während die Jugendlichen gespannt darauf warten, wie ihre Kreuze nach dem Brennen aussehen werden. Im feierlichen Rahmen der Firmung werden die Glaskreuze vom Firmspender gesegnet und als bleibendes Andenken an diesen besonderen Tag den Firmlingen überreicht.



Jugendliche der Firmvorbereitung beim Gestalten der Murano-Glaskreuze

m | Pfarrgemeinderat

Spiel und Spaß im Schnee

Auch heuer trafen sich die Minis zu ihrem traditionellen Rodelausflug nach Schönrast. Beim Rodeln, Iglu bauen und Sonne genießen verging die Zeit wie im Flug. Anschließend stärkten wir uns auf der Alm und prämierten unsere fleißigsten Minis,

Matthias, Johann, Paul, Anna, Nora und Fabian. Auch allen anderen Ministrantinnen und Ministranten gilt ein großes Vergelt's Gott für ihren wertvollen, verlässlichen Einsatz und für die nette Gemeinschaft.



Viel Spaß hatten die Teilnehmer des Mini-Rodelausflugs auf der Schönrastalm



m | Bildungsausschuss Montan/Bibliothek

Fünf Teams stoppen KI beim Escape Game in der Bibliothek

Am Montag, 9. Februar, veranstalteten die Bibliothek Montan und der Bildungsausschuss Montan in der Bibliothek das Escape Game „In den Fängen der KI“. Fünf Teams mit jeweils vier bis sechs Personen nahmen teil. Das Spiel setzt sich inhaltlich mit Fragen rund um Möglichkeiten und Grenzen Künstlicher Intelligenz auseinander.

Fünf Teams, eine Mission

Alle Teams bearbeiteten dieselben Aufgaben. Ziel war es, eine fiktive Daten-KI zu stoppen. Laut Spielgeschichte wurde diese entwickelt, um die Datenqualität im Internet zu verbessern. Die KI stuft den Menschen als Störfaktor ein, da Falschinformationen die Qualität von Online-Inhalten beeinträchtigen. In der Handlung entwickelt sie sich weiter, um die Verbreitung von Informationen durch Menschen einzuschränken. Die Teilnehmenden mussten ein Notprogramm aktivieren, das die Programmiererin Nina Anderson auf einer versteckten Webseite im Deep Web hinterlegt hatte. Dafür nutzten sie Computer oder Tablets sowie ein analoges Notfall-Kit, das die Bibliothek bereitstellte.

Analoge und digitale Rätsel

Das Spiel bestand aus einem analogen und einem digitalen Teil. Zunächst lösten die Teams Rätsel mit physischen Mate-



Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in das Spiel, bevor sie sich zu den einzelnen Tischen begeben - Foto: Ilse Gruber, Bildungsausschuss Montan

rialien, anschließend bearbeiteten sie digitale Aufgaben. Gefragt waren logisches Denken, Teamarbeit und das Kombinieren verschiedener Hinweise. Die Gruppen setzten sich aus Personen unterschiedlichen Alters zusammen. Sie entwickelten Lösungsstrategien, probierten verschiedene Ansätze aus und unterstützten sich gegenseitig.

Externe Moderation und knappes Ergebnis

Die Moderation übernahm Irene Demez vom Escape Room Eppan. Sie brachte

das Spielmaterial mit und begleitete die Teams während des Abends. Auf Wunsch erhielten die Gruppen Hinweise, die jeweils mit einem Zeitabzug von einer Minute verbunden waren. Gewonnen hätte das Team mit der schnellsten Lösungszeit. Da jedoch alle Teams mit weniger als 2 Minuten Zeitunterschied die Mission bewältigt hatten, galten sie gemeinsam als Sieger. Aufgrund der positiven Resonanz planen die Bibliothek Montan und der Bildungsausschuss für das kommende Jahr ein weiteres gemeinsames Escape Game.

m | Bildungsausschuss Montan/Bäuerinnen Montan

Kräutertag am Deutschnonsberg

Wir laden am **Samstag, 9. Mai 2026** herzlich zu einem besonderen Frühlingstag am Deutschnonsberg ein! Gemeinsam mit Referentin Anita Stürz Oberhauser, Praktikerin der alternativen Heilmethoden nach Gottfried Hochgruber, tauchen wir ein in die Welt des Löwenzahns und der heimischen Kräuter.

Im Mittelpunkt steht der Löwenzahn – eine altbewährte Heil-, Wild- und Genusspflanze. Bei einem gemeinsamen Spaziergang lernen wir zudem die Kräuter der Umgebung kennen. Der Kräutertag verbindet theoretisches Wissen mit praktischem Arbeiten in der Kräuterwerkstatt. Dabei stellen wir auch eigene Produkte her, die mit nach Hause genommen werden können.

Geplant ist zudem ein gemeinsames Mittagessen auf Löwenzahnbasis.

Treffpunkt: 9 Uhr beim Parkplatz am Dorfeingang. Gemeinsame Busfahrt nach Unsere Liebe Frau im Walde (Hotel Zum Hirschen)
Rückkehr: ca. 17 Uhr
Teilnahmegebühr: 50 Euro (inkl. Busfahrt, Materialspesen und Mittagessen)

Anmeldung bis 26. April 2026 bei Ilse Gruber Guadagnini Tel. 320 1530153 oder Ulrike Pfraumer Tiefenthaler, Tel. 366 8121770.
Ein gemeinsames Projekt des Bildungsausschusses Montan und der Bäuerinnen Montan.




Kräutertag am Deutschnonsberg

mit Anita Stürz Oberhauser,
Praktikerin der alternativen Heilmethoden nach Gottfried Hochgruber

Am Samstag, 9. Mai 2026

Programm:
Start 9 Uhr Parkplatz Montan mit Bus,
Vortrag „Rund um den Löwenzahn“ Kräuterwerkstatt,
gemeinsames Mittagessen auf Löwenzahnbasis,
Kräuterführung. Rückkehr gegen 17 Uhr.

Teilnahmegebühr: 50 Euro
Anmeldung innerhalb 26. April 2026
bei Ilse Tel. 320 15 30 153 oder
Ulrike Tel. 336 81 21 770

maran

m | Bildungsausschuss Montan

Vielseitiger Einsatz und Impulse für die Dorfentwicklung

Am 19. Jänner 2026 versammelten sich die Mitglieder und Ortsverantwortlichen des Bildungsausschusses Montan im Pfarrsaal „Lisl Peter“ zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. Die Vorsitzende Heidi Seppi präsentierte gemeinsam mit ihrem Team eine beeindruckende Bilanz des vergangenen Arbeitsjahres und gab spannende Ausblicke auf kommende Projekte für das Dorfleben.

Rückblick auf arbeitsreiches Jahr

Der Bildungsausschuss blickt auf ein Jahr intensiver Tätigkeit zurück, in dem insgesamt zehn Vorstandssitzungen abgehalten wurden. Die Bandbreite der Projekte war groß: Sie reichte von praktischen Angeboten wie dem „Repair Cafe“ und Müttertreffs bis hin zu kulturellen Höhepunkten wie dem „Classic and more“-Konzert in der Stephanskirche. Besonders hervorzuheben ist das umfangreiche Projekt „Soldatenschicksal“, bei dem das Leben von 60 Gefallenen aus Montan im Ersten Weltkrieg aufgearbeitet wurde – laut Ausschuss das bisher aufwendigste Projekt der Vereinsgeschichte.

Auch die Digitalisierung kam nicht zu kurz: Die Betreuung der Homepage www.montan.info sowie die Pflege des digitalen Veranstaltungskalenders gehörten zu den ständigen Aufgaben.



Zahlreiche Mitglieder und Interessierte nahmen an der Jahreshauptversammlung des Bildungsausschusses Montan im Pfarrsaal „Lisl Peter“ teil

Impulse für die Dorfentwicklung

Bürgermeister Leo Tiefenthaler nutzte die Versammlung, um zu aktuellen Gemeindethemen Stellung zu beziehen. Er hob die Bedeutung des Erhalts des Kalditscher Bahnhofs hervor und diskutierte die Idee eines „Schaubahnhofs“ mit Künstlerateliers. Zudem informierte er über die geplante Neugestaltung des Dorfplatz-Kiosks und die geplante Zusammenführung des Gemeindearchivs in sicherere Räumlichkeiten, um wertvolle Unterlagen vor möglichen Wasserschäden zu schützen. Bürgermeister Tiefenthaler fand lobende Worte: „Die Arbeit des Bildungsausschusses ist ein wesentlicher Pfeiler für

unsere Dorfgemeinschaft. Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Herzblut hier an der Attraktivität Montans gearbeitet wird.“

Ein voller Terminkalender für 2026

Das Programm für das laufende Jahr ist bereits prall gefüllt. Geplant sind eine Fotoausstellung „Montan in alten Bildern“ im April, Kultur- und Naturwanderungen, verschiedene Fachvorträge zu Themen wie Windelentwöhnung oder Sicherheit, sowie ein Klassikkonzert und das monatliche Mütterrunde/Krabbelgruppentreffen. Ein besonderes Augenmerk wird 2026 auch auf die Ahnenforschung gelegt, wofür ein eigener Praktikant eingesetzt werden soll.



**Wir überdachen, beschatten
und verglasen ihren Balkon und Terrasse.**



S H O W R O O M

Alte Landstrasse 18/B I-39040 Auer (BZ)
www.x-glas.it – info@x-glas.it (+39) 335 1226640

m | Südtiroler Bauernbund - Ortsgruppe Montan

Bauernbund: Rekorderträge und Kostendruck

Am 13. Februar 2026 versammelte sich die bäuerliche Gemeinschaft zur jährlichen Vollversammlung. Der Ortsbauernratsobmann begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder und die Ehrengäste. Nach der Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder folgten die Berichte über das abgelaufene Jahr.

Rückblick: Ein Jahr der Rekorde und Herausforderungen

Die Berichte aus den Fachsparten zeigten ein differenziertes Bild des vergangenen Landwirtschaftsjahres:

Rekordernte im Obstbau: Die Vegetation startete 2025 rund fünf Tage früher als im Vorjahr. Nach einer gleichmäßigen Blüte folgte ein heißer Sommer, der eine schnelle Fruchtreife bewirkte. Die Erntelerträge im Herbst waren schließlich so hoch, dass in den Magazinen zeitweise sogar die Großkisten knapp wurden. Trotz des Drucks durch Krankheiten konnte die Qualität durch konsequenten Pflanzenschutz gesichert werden. Herausforderndes Finale im Weinbau: Während das Frühjahr und der heiße Juni ideal verliefen, wendete sich das Blatt im Spätsommer. Starke Niederschläge nach einer Trockenperiode führten ab Mitte August zu massivem Beerenplatzen. Dies erhöhte den Druck durch Essigmücken und Fäulnis kurz vor der Ernte erheblich, was den Winzern höchste Wachsamkeit abverlangte. Positive Bilanz in der Viehwirtschaft: Für die Viehbauern verlief 2025 zufriedenstellend. Eine gute Heuernte sowie leicht gestiegene Milchpreise sorgten für eine stabile Lage. Besonders erfreulich entwickelten sich die Schlachtpreise, die sehr gute Gewinne einbrachten.

Wirtschaftlichkeit: „Daten statt Bauchgefühl“

Ein Höhepunkt der Versammlung war das Referat von Dr. Hermann Stuppner (SBB-Betriebsberatung) zum Thema Betriebskalkulation. Er beleuchtete die wachsende Schere zwischen Kosten und Erlösen. Steigende Ausgaben für Löhne, Pflanzenschutzmittel und hohe Investitionen in Neuanlagen (Hagelnetze, Beregnung) setzen die Betriebe zunehmend unter Druck.



v.l.n.r.: Ausschussmitglied Hannes Pfitscher, Bürgermeister Leo Tiefenthaler, Bezirksobmann Reinhard Dissertori, Förster Daniel Untersteiner, Jagdpräsident Oswald Pichler, Ortsbäuerin-Stellvertreterin Steffi Jageregger, Ausschussmitglied Christian Franzelin, Schriftführer Lothar Guadagnini, Ausschussmitglied Lorenz Jageregger, Kassier und Bezirksvertreter Markus Ursch, Ortsobmann der Senioren Hansi Weissensteiner, Obmann-Stellvertreter SBB Thomas Pfitscher, Ortsobmann und Referent für Landwirtschaft Christian Terleth. Vorne: Bauernjugendobmann Tobias Lindner und Ortsleiterin Nina Biasi

Stuppner mahnte insbesondere zur Vorsicht bei der Kalkulation von Pachtpreisen: Diese sollten nicht auf kurzfristigen Höchstständen basieren, sondern die langfristige wirtschaftliche Tragfähigkeit berücksichtigen.

Zulaufstrecke zum BBT: Neue Details zum Tunnelverlauf

Bezirksobmann des Südtiroler Unterlandes, Reinhard Dissertori, betonte, dass die jahrelange Forderung nach einer Verlegung der Strecke „in den Berg“ nun endgültig im Bauleitplan verankert sei. Dies sei ein entscheidender Sieg für den Erhalt der Kulturlandschaft, da eine oberirdische Trassenführung nicht tragbar gewesen wäre. Man wolle von Beginn an „am Tisch sitzen“, um sicherzustellen, dass die Interessen der Grundeigentümer gewahrt bleiben.

Ein zentraler Punkt der aktuellen Planung ist die Vermeidung von sogenannten „Fenstern“ (offenen Streckenabschnitten) im Bereich Branzoll. Laut den vorliegenden Informationen wird die Bahnstrecke südlich von Bozen im Berg verlaufen und bei Branzoll nur kurz austreten, um operative Erfordernisse wie Überholmanöver zu ermöglichen. Nach einer Schleife soll die Trasse unterhalb der Trienter Straße wieder vollständig unterirdisch geführt werden. Damit wurde

Befürchtungen entgegnet, dass große Teile der Strecke offen bleiben könnten. Eine große Herausforderung bleibt die Entsorgung des Aushubmaterials. In Branzoll verfügt RFI bereits über eine Fläche von rund 10 Hektar für die Baustellen-einrichtung. Für die Ablagerung von weiterem Material setzt man auf Freiwilligkeit: Es gebe bereits Signale von Betrieben, die Flächen gegen entsprechende Entschädigungszahlungen zur Verfügung stellen würden.

Gemeinschaft und Ausblick auf 2026

Neben den fachlichen Themen wurde die Bedeutung des Zusammenhalts betont. Erfolge wie die politische Vertretung im Gemeinderat und Gemeindevorstand sowie die erfolgreiche Kitzretungsaktion in Zusammenarbeit mit der Jägerschaft unterstrichen das starke Netzwerk im Ort.

Zukunft im Fokus: Vorhaben für 2026

Für das Jahr 2026 hat sich der Ortsbauernrat bereits ehrgeizige Ziele gesetzt und wichtige Schwerpunkte für die kommenden Monate definiert. Da die Wasser-Thematik eine immer zentralere Rolle einnimmt, ist ein intensiver Austausch mit den lokalen Beregnungskonsortien geplant, um proaktiv nach gemeinsamen Lösungen für die Zukunft zu suchen.

Ein weiteres wichtiges Vorhaben betrifft die forstwirtschaftliche Infrastruktur: In Absprache mit den Grundeigentümern soll die Erschließung der Wälder durch neue Forstwege vorangetrieben werden. Unterstützung hierfür wurde bereits seitens des Bürgermeisters Leo Tiefenthaler und des Referenten für Landwirtschaft, Christian Terleth, zugesagt.

Auch der soziale Aspekt und die Bildungsarbeit kommen nicht zu kurz. Im Rahmen der „Bunten Woche“, einer Sommerbetreuung für Grundschulkinder, wird der Bauernbund gemeinsam mit den Bäuerinnen einen Tag gestalten, um der jungen Generation die Landwirtschaft auf spielerische Weise näherzubringen.

Bürgermeister Leo Tiefenthaler unterstrich die Bedeutung der engen Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Landwirtschaft. Ein zentrales Projekt bleibt die Modernisierung des Rienznerwegs: Nach der Fertigstellung der Trinkwasserleitung folgen nun die Trassenverbreiterung und die abschließende Asphaltierung, um die Erreichbarkeit der Höfe langfristig zu sichern. Hinsichtlich der Natura-2000-Ausweisung im Naturpark fand der Bürgermeister klare Worte: Er lehnt die Einführung strengerer A- und B-Schutz-zonen entschieden ab, um Bewirtschaftung, Jagd und Imkerei nicht durch zusätzliche Verbote einzuschränken.

Wie Förster Daniel Untersteiner im Rahmen der Versammlung erläuterte, verzeichnet die Waldwirtschaft in Montan nach den schweren Schadensjahren durch das Sturmtief Vaia, Schneedruck und den Borkenkäferbefall aktuell eine deutliche Erholung. Da das angefallene Schadholz mittlerweile größtenteils aufgearbeitet wurde, trifft das nun begrenzte Angebot auf eine hohe Nachfrage der Sägewerke, was die Holzpreise von einem Tiefstwert von 10 € wieder auf rund 100 € und mehr pro Festmeter hat ansteigen lassen. Untersteiner wies darauf hin, dass sich die Waldnutzung unter diesen Bedingungen wieder rentiert, erinnerte jedoch an die notwendige Kooperation aller Grundeigentümer bei der Instandhaltung der Forstwege, da diese oft über mehrere Privatgrundstücke verlaufen. Um den Wald langfristig krisenfest zu machen, setzt ein neues Förderpaket zudem verstärkt auf die Aufforstung von Mischwäldern, wodurch das ökologische und wirtschaftliche Risiko gegenüber künftigen Umwelteinflüssen besser verteilt werden soll. Zum Abschluss bedankte sich der Obmann Christian Terleth bei seinem Ausschuss und besonders bei den Bäuerinnen für die Bewirtung und die festliche Gestaltung des Saals. Weiters dankte er auch den bäuerlichen Senioren und der Bauernjugend für die gute Zusammenarbeit. Er wünschte allen Anwesenden ein erfolgreiches Landwirtschaftsjahr 2026 und lud zum geselligen Beisammensein ein.

m | Kirchenchor Montan

Kaffeeklatsch im Kultursaal gut besucht



Das Helferteam am 2. Sonntag (15. Februar), Foto: Kirchenchor Montan

Am Sonntag, 8. und Sonntag, 15. Februar hat der Kirchenchor Montan im Vorraum des Kultursaals J. Fischer den Barservice übernommen. Da der Untere Wirt derzeit geschlossen hatte, stellte der Chor die Bewirtung sicher und bot Kaffee, Kuchen, Krapfen sowie Getränke und Aperitifs an. Damit blieb das gewohnte Sonntagsangebot im Dorf weiterhin bestehen. Die Sängerinnen und Sänger bereiteten die Kuchen und Krapfen vor, richteten den Ausschank ein und übernahmen Service sowie Betreuung der Gäste. Zahlreiche Montanerinnen und Montaner folgten der Einladung zum „Kaffeeklatsch“ und nutzten die Gelegenheit, den Sonntagvormittag im Kulturhaus zu verbringen.

Treffpunkt für das Dorf

Mit dem „Kaffeeklatsch“ blieb ein regelmäßiger Treffpunkt im Dorf erhalten. Das Angebot schuf Raum für Begegnung und Austausch im Ortszentrum. Gerade in einer Zeit, in der bestehende Treffpunkte wegfallen, trägt eine solche Initiative zur Belebung des Dorfkerns bei.

Der Kirchenchor bedankt sich bei allen, die das Angebot genutzt und damit die Initiative unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt den eigenen Sängerinnen und Sängern, die mit ihrem Einsatz die Durchführung dieser Initiative ermöglicht haben und somit neben ihrer musikalischen Tätigkeit auch Verantwortung im Dorfleben übernommen und sich aktiv für die Gemeinschaft eingesetzt haben.

In guter Teamarbeit haben sie Hand in Hand gearbeitet und damit einmal mehr gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und

gegenseitige Unterstützung im Chor sind. Denn wer gut zusammenarbeitet und sich aufeinander verlassen kann, findet auch musikalisch leichter zueinander – und so wächst der Chor nicht nur organisatorisch, sondern auch klanglich weiter zusammen.

Nächste Projekte geplant

Nach dem gelungenen „Kaffeeklatsch“ richtet sich der Blick nun wieder verstärkt auf die musikalischen Vorhaben. Der Kirchenchor probt derzeit eine schwungvolle Latino-/Jazz-Messe, die Ende Mai zur Aufführung gelangen soll. Darüber hinaus ist für Pfingsten eine gemeinsame Messe mit dem Jugendchor „LautStork“ geplant. Auch für die Gestaltung der Osterfeiertage laufen bereits die Proben. Es bleibt also weiterhin lebendig und abwechslungsreich im Kirchenchor Montan – neue Mitsängerinnen und Mitsänger sind jederzeit herzlich willkommen.



m | KVV-Ortsgruppe Montan

Faschingsfeier der Senioren

Am 5. Februar lud die KVV-Ortsgruppe Montan alle Senioren, Verwitweten und Alleinstehenden zur jährlichen Faschingsfeier ein.

Bereits am Eingang wurden den Gästen eine Papiermaske oder eine Blumenkette überreicht. Zahlreich waren sie erschienen, einige sogar geschminkt und mit Hut.

Obfrau Karla begrüßte alle herzlich, unter anderem auch die Sozialreferentin der Gemeinde Montan, Katya Amplatz, sowie die beiden Musiker Rosi und Klaus, die die Feier musikalisch begleiteten.

Anschließend wurden eine kleine Mائدة mit Tee, Glühwein und mit den

köstlichen Kirchtagskräpfen von Maria Broseghini serviert.

Karin, Margreth und Karla führten ein kurzes Theaterstück mit dem Titel „Die drei frommen Frauen“ auf. Die drei Damen erwiesen sich als alles andere als fromm – über jedem Kirchenbesucher hatten sie etwas zu kritisieren – was die Anwesenden zum großen Gelächter brachte, auch durch die lustige Kleidung der Darstellerinnen. Als Höhepunkt der Feier gab es den Glückstopf, bei dem jeder ein Geschenk erhielt. Karla teilte zudem Witze mit dem Publikum, und so verging ein fröhlicher Nachmittag in geselliger Runde.

Ein Dank geht an alle, die zum Gelingen der Faschingsfeier beigetragen haben – und an die Senioren für ihr Kommen.



Karla, Karin und Margreth als „Die drei frommen Frauen“

m | KVV-Ortsgruppe Montan

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Ortsausschusses

Liebe KVV-Mitglieder, vier Arbeitsjahre sind vergangen und die Neuwahl des Ortsausschusses steht an. Der bisherige Ortsausschuss gibt bei der Vollversammlung Rechenschaft über die Tätigkeiten ab. Ein neu gewählter Ausschuss soll mit Schwung an die Weiterarbeit gehen.

Die Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, den 14. März 2026** mit Beginn 14.30 Uhr im Kultursaal „Johann Fischer“ von Montan statt.

Unsere Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung durch die Obfrau
- Bestellung der Tagesleitung
- Geistliches Wort
- Tätigkeitsrückschau auf die letzten vier Jahre
- Vortrag des pensionierten Primars Dr. Christian Wenter zum Thema „Ein gutes Leben für alle – Suche den Frieden und jage ihm nach“
- Grußworte der Ehrengäste
- Wahl des Ortsausschusses der KVV-Ortsgruppe Montan
- Abschluss mit Umtrunk

Freundliche Grüße
der KVV-Ortsausschuss Montan



Rheuma-Liga Südtirol und KVV Ortsgruppe Montan

laden herzlich ein zum Vortrag

RHEUMA ein Name – viele Gesichter

mit **Dr. Bernd Raffener**
Rheumatologe am Krankenhaus Bozen

Am Donnerstag, 26. März um 19.00 Uhr
Vereinssaal Montan – gegenüber Pizzeria Schloss Enn

Vor dem Vortrag werden die Tätigkeit, das Therapieangebot und die verschiedenen Initiativen der Rheuma-Liga vorgestellt.

Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt frei.

m | Aktion

Sockenstricken für einen guten Zweck

Die ehrenamtlich tätige Organisation "IL GI-ROTONDO" betreut in Rumänien eine "CASA ASILO", ein Haus, in dem Kinder aus prekären Familienverhältnissen tagsüber betreut, gefördert und auch medizinisch versorgt werden. Im Dezember 2026 werden im Krankenhaus Bozen auf einem Weihnachtsmarktstand Herrensocken (Größe 42 bis 44) verkauft. Der Erlös dieser Aktion kommt zur Gänze der "CASA ASILO" in Rumänien zugute.

Wer hat Zeit und Lust zum Socken stricken? Die Vinzenzkonferenz Montan stellt ev. gern die Wolle zur Verfügung. Nähere Informationen bei Heidi Jageregger 331 2382691 und Waltraud Mick 348 030 3118

Danke für die Unterstützung



Socken für „Casaasilo“ in Rumänien

m | Katholische Jungschar

Faschingsspaß mit Schnitzeljagd

Bunt, fröhlich und voller Abenteuer – so erlebten die Kinder die diesjährige Faschingsstunde der Jungschar Montan. Heuer ging es quer durch's Dorf: Bei einer spannenden Schnitzeljagd machten sich die verkleideten Kinder in kleinen Gruppen auf den Weg durch Montan.



Verkleidet und gut gelaunt: Die Jungscharkinder freuten sich nach der Schnitzeljagd über eine süße Stärkung

An verschiedenen Stationen warteten knifflige Aufgaben, lustige Spiele und kleine Herausforderungen auf sie! Mit viel Teamgeist, Kreativität und am wichtigsten, sehr viel Spaß meisterten sie jede Aufgabe. Nach der erfolgreichen Schatzsuche trafen sich schließlich alle wieder, um gemeinsam den wohlverdienten Krapfen zu genießen.



Der wohlverdiente Krapfen als Belohnung nach einem spannenden und abwechslungsreichen Faschingstreffen

mataner
**Dorf
BLATT**

**Deine Spende
für das Mataner Dorfblatt**

IBAN: IT 96 G 08114 59220
000307209339

Raiffeisenkasse Unterland

DANKE allen bisherigen Spendern!

leidenschaftlich

gedacht

Gedacht. Gemacht.

m | Jugenddienst Unterland

Vernetzte Pfarreien

Der Jugenddienst Unterland begleitet derzeit 18 Pfarreien in seinem Einzugsgebiet und unterstützt vor allem die ehrenamtlich Engagierten vor Ort. Im Mittelpunkt steht die subsidiäre Zusammenarbeit, um kirchliche Jugendarbeit nachhaltig zu stärken. Im Laufe des Jahres organisiert der Jugenddienst Netzwerktreffen, bei denen sich Ehrenamtliche austauschen, voneinander lernen und aktuelle Themen diskutieren können. Ergänzend werden konkrete Projekte direkt in den Pfarreien umgesetzt – gemeinsam mit Jugendlichen und freiwilligen Mitarbeitenden.

Ob moderne Soundandachten oder Bausteine für den Firmweg: Der Jugenddienst geht gezielt auf die Bedürfnisse der einzelnen Pfarreien ein und zeigt neue, zeitgemäße Wege auf, wie Glaube lebendig erfahrbar wird. Ein besonderer Schwerpunkt ist das neue Projekt „Schatzkiste Glaube“, eine digitale Plattform zum Austausch von Andachten, Gottesdiensten und Feiern. So werden Ressourcen gebündelt und die ehrenamtliche Arbeit nachhaltig unterstützt.

Kontakt: claudia.paizoni@jugenddienst.it



Restaurant | Pizzeria | Kurtatsch

lädt ein zu den
Vorspeisenwochen
vom 17. bis 29. März 2026

T +39 0471 880219 | info@gasthof-terzer.it

DURCHLOSS MATAN

JUGENDTREFF

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG | 16-19
MITTWOCH | 16-19

NEWS:
II MYSTERY BOX II

MÄRZ SPECIALS

- 05.03. | **GAME DESIGN WORKSHOP**
[MIT ANMELDUNG] 16:15-20:15
- 09.03. | **BOYS ONLY: LAN PARTY** 15-17
- 16.03. | **KOCHABEND** 16-19
- 23.03. | **GIRLS ONLY** 15-17
- 28.03. | **SA AKTION: GAMING ROOM** 16-19

DER JUGENDARBEITER

MARC
32/95749054

FOLLOW US!

Witz des Monats

religion verpflichtet.

ein bischof und ein rabbiner
sitzen im restaurant beisammen
an einem tisch.

sagt der bischof zum rabbi:
wann werden sie einmal nicht
„koscheres“ fleisch essen rabbi?

sagt der rabbi:
zu ihrer hochzeit herr bischof.



ZEIT FÜR SCHÖNE BÜCHER!

TASCHENBUCH | DORFBUCH | FESTSCHRIFT | BIOGRAFIE

Fleimstaler Straße 4 | Neumarkt | T. 0471 813 482 | info@effekt.it

effekt!

m | Katholischer Familienverband Montan

Buntes Faschingstreiben

Am Samstag 14. Februar wurde in Montan Fasching gefeiert. Der KFS lud von 14 bis 17 Uhr zum närrischen Treiben auf dem Festplatz ein. Zuerst versammelten sich die „Tiki-girls“, „Mafiosi“ und weitere Gruppen mit ihren Handwagen auf dem Festplatz. Dann ging es los mit einem Rundgang durchs Dorf, begleitet von der eigens aus Mexiko eingeflogenen Böhmischen.

Besonders beliebt war das bunte „Zugele“, das bei den Kindern für Begeisterung sorgte. Viele kleine und große Faschingsfans waren verkleidet unterwegs und sorgten schon beim Umzug für ein farbenfrohes Bild.

Zurück am Festplatz warteten Krapfen, Hotdogs und Pommes auf die Gäste. Dort fand auch der Gruppenkostümwettbewerb statt, an dem 10 Gruppen teilnahmen.

Den ersten Platz holte sich Familie Rizzolli, die als Figuren aus dem Film „Arielle, die Meerjungfrau“ verkleidet war: Arielle, König Triton und die Seehexe Ursula waren ein echter Hingucker. Die Krabbe Sebastian war ursprünglich auch mit dabei – doch die war



Farbenfrohe Kostüme und gute Laune prägten das Faschingstreiben in Montan beim Umzug durch das Dorf

am Nachmittag lieber mit den vielen Schnappviehern unterwegs. Gratulation für dieses tolle Familien-Kostüm!

Nach dem Wettbewerb fing es dann an, etwas zu regnen. Die Faschingsfeier war trotzdem ein voller Erfolg, mit viel Lachen, Musik und guter Unterhaltung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen und mitgemacht haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

m | VFG Lebensbaum

Erfolgreiches Preiswatten des VFG Lebensbaum

Am 31. Jänner 2026 versammelten sich zahlreiche Wattbegeisterte aus unserer Gemeinde und Umgebung zum Preiswatten des VFG Lebensbaum. Dieses beliebte Kartenspiel sorgte einmal mehr für spannende Partien, viel Freude und angeregte Unterhaltung. Nach einem gut organisierten Turnier konnten sich am Ende folgende Paare als die stärksten Spielerinnen und Spieler durchsetzen: Den ersten Platz erreichten Unterhauser Ilse und Haas Hartmann.

Der zweite Platz ging an die starke Paarung Johannes Gruber und Barbara Mark.

Den dritten Platz belegten Franzelin Helmuth und Glöggl Urban. Das Preiswatten des VFG Lebensbaum zeichnet sich durch seine familiäre Atmosphäre und die ungezwungene Begegnung von Jung und Alt aus. Es fördert nicht nur den Spaß am Spiel, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb unserer Gemeinde. Ein herzlicher Dank gilt den Organisatoren sowie allen Teilnehmerinnen und Teil-

nehmern, die diesen gelungenen Nachmittag ermöglicht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Preiswatten und hoffen, auch dann wieder viele Interessierte begrüßen zu dürfen.



Freude bei der Siegerehrung nach spannenden Partien beim Preiswatten des VFG Lebensbaum

KINDER FLOHMARKT VEREINSHAUS MONTAN

FREITAG 20.03.2026
17.30–20.00 UHR

SAMSTAG 21.03.2026
8.30–12.30 UHR



KOMMT VORBEI UND STÖBERT NACH TOLLEN SPIELSACHEN,
BÜCHERN UND KINDERKLEIDUNG

FREITAG: HOTDOG- & GETRÄNKEVERKAUF
SAMSTAG: KAFFEE UND KUCHEN

Lebensbaum



INFO & ANMELDUNG BEI
Evi 340 85 79 211

m | Raiffeisenkasse Unterland

Rückblick: Erfolgreiche Informationsveranstaltung zur Cyber-Sicherheit

Kürzlich fand im Schulungsraum der Raiffeisen Geschäftsstelle Leifers eine aufschlussreiche Informationsveranstaltung zum Thema Cyber-Sicherheit statt. Die Veranstaltung zog zahlreiche Teilnehmer an, die mehr über die Bedrohungen der digitalen Welt und deren Abwehrmaßnahmen erfahren wollten.

Unsere Mitglieder und Kunden erhielten zunächst eine Einführung in die Grundlagen der Cyber-Sicherheit. Anschließend wurden praktische Beispiele vorgestellt, um die Risiken von Phishing, Smishing und Malware zu veranschaulichen. Die Referenten erklärten anschaulich, wie man solche Angriffe erkennt, welche Schritte unternommen und Schutzmaßnahmen getroffen werden können, um sich davor zu

schützen und das Risiko eines Cyber-Angriffs zu minimieren.

Ebenso wurden die Teilnehmer darüber informiert, dass es eine eigene Seite „Cybersecurity“ auf der Website der Raiffeisenkasse gibt, auf der immerzu aktuelle Betrugsversuche dokumentiert und beschrieben werden.

Zum Abschluss der Veranstaltung gab es eine offene Fragerunde, bei der die Teilnehmer ihre individuellen Anliegen vorbringen konnten. Die rege Beteiligung und die positiven Rückmeldungen zeigten, dass das Thema Cyber-Sicherheit von großer Bedeutung ist und die Veranstaltung den Wissensdurst der Anwesenden erfolgreich stillen konnte.



Direktor Franz-Josef Mayrhofer und die Experten für Cyber Security vom RIS

m | Musikkapelle Montan

Frühjahrskonzert der Musikkapelle

Der Frühling hält Einzug in Montan, und mit ihm erklingt wieder die Musik! Die Musikkapelle lädt herzlich zu ihrem alljährlichen Frühjahrskonzert am Palmsonntag um 19:00 Uhr ins Vereinshaus ein.

Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm, das von unserem Kapellmeister Giuliano Moser zusammengestellt wurde. Eine besondere Neuerung wartet heuer auf das Publikum: Erstmals werden bei ausgewählten Stücken die Pinzoner Gitschen – gemeinsam mit der Musikkapelle auftreten. Diese Premiere sorgt für eine ungewöhnte und hörenswerte Erweiterung des Konzerts.

Die Musikkapelle Montan freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und darauf, gemeinsam einen musikalischen Frühlingsabend zu verbringen!

Frühjahrskonzert
der Musikkapelle Montan

im Kulturhaus
„Johann Fischer“
in Montan

am Sonntag,
29.3.2026
um 19 Uhr

unter der Leitung von Kapellmeister
Giuliano Moser

m SÜDTIROLS SÜDEN Raiffeisen
Raiffeisenkasse Unterland

m | Südtiroler Sanitätsbetrieb

„Gesundes Altern“ in Montan

Im Rahmen eines Hausbesuches von Seiten des Hauskrankenpflegedienstes geht es darum im gemeinsamen Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern Themen zum gesunden Altern zu vertiefen, eventuelle Risikofaktoren frühzeitig zu erkennen, hilfreiche Informationen zu den Gesundheitsdiensten zu geben und Unterstützung bei Entscheidungsfindungen anzubieten. Die betroffenen Personen werden vom jeweiligen Hauskrankenpflegedienst telefonisch kontaktiert, um zu erheben, ob sie den Hausbesuch in Anspruch nehmen möchten und gegebenenfalls einen gemeinsamen Termin dafür vereinbaren zu können. Begonnen wird mit den ältesten Bürgerinnen und Bürger, um dann schrittweise zu den 75jährigen zu kommen.

m | SVP Frauen

Primelaktion der SVP zum „Tag der Frau“

Wie bereits in den letzten beiden Jahren unterstützen wir mit der diesjährigen Primelaktion erneut eine Südtiroler Forschungsstudie, welche die Wirksamkeit verschiedener Behandlungsmethoden für Brustkrebspatientinnen untersucht. Die Forschungsstudie wird von Primaria Sonia Prader geleitet.

Es werden Primeln und Stiefmütterchen angeboten. In Montan werden die Blumen am **Freitag, den 6. März 2026 von 8 bis 11 Uhr** am Gemeindeplatzl angeboten.



m | Umwelttipp

Landesförderungen für Energiesparmaßnahmen 2026

Neue Landesförderungen für 2026 im Bereich der Energieeffizienz und erneuerbare Energiequellen wurden genehmigt.

Grundvoraussetzung für den Erhalt der Förderung ist eine Baukonzession für das Gebäude welche vor dem 12.01.2005 erteilt wurde und dass, das Gebäude ist beheizt ist.

Beitragshöhen im Überblick:

- 80 % für Kondominien (mind. 5 beheizte Einheiten/Eigentümer): Bei Zertifizierung der Gebäudehülle mit mindestens KlimaHaus B oder KlimaHaus R.
- 50 % für Kondominien (Voraussetzung: mind. 5 Einheiten/Eigentümer): Bei Zertifizierung KlimaHaus C sowie für einzelne Gebäude die unter Denkmal- oder Ensembleschutz gestellt sind.
- 50 % für sonstige Gebäude: Bei Zertifizierung der Gebäudehülle mit mindestens KlimaHaus B oder KlimaHaus R.
- 40 % für sonstige Gebäude: Bei Zertifizierung KlimaHaus C sowie für Gebäude unter Denkmal- oder Ensembleschutz.

Förderfähige Maßnahmen:

Wärmedämmung: Außenmauern, Dächer, oberste/unterste Geschossdecken, Terrassen, Lauben und Balkone. Mehrkosten für Dach-

begrünungen und hinterlüftete Fassaden.

Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung (der Wirkungsgrad ist zu berücksichtigen und Blower-Door-Test notwendig).

Elektrische Wärmepumpen in Kombination mit PV

Beitragshöhe: Bis zu 60 % der zulässigen Kosten.

Voraussetzungen nach Abschluss: Gebäudehülle erreicht mindestens Klasse KlimaHaus E oder KlimaHaus R.

Einhaltung der vorgeschriebenen Energieeffizienzklassen und Schalleistungspegel.

Eine Photovoltaikanlage muss vorhanden sein oder neu installiert werden. Deren Jahresproduktion muss rechnerisch den kompletten Strombedarf der Wärmepumpe decken. (80 % für Kondominien mit mind. 5 beheizte Einheiten/Eigentümer).

Thermische Solaranlagen

Beitragshöhe: 40 % der zulässigen Kosten, keine Zertifizierung der Gebäudehülle nötig.

Speicherbatterien für Photovoltaikanlagen

Beitragshöhe: 30 % der zulässigen Kosten, keine Zertifizierung der Gebäudehülle nötig.

Energieberater Oscar Dibiasi
info@oscar-dibiasi.com



m | Erstkommunion 2026

Gott reicht ihnen die Hand: Unsere Erstkommunikanten 2026 stehen bereit



Felix, Leo, Lukas, Simon V., Samuel und Moritz

Ein besonderer Jahrgang macht sich auf den Weg: Die Kinder des Jahrgangs 2017 bereiten sich mit großer Vorfreude auf einen wichtigen Schritt in ihrem Leben als Christen vor. Am Sonntag, 12. April 2026 – dem Weißen Sonntag – werden sie in der Pfarrkirche zum Hl. Bartholomäus aus den Händen unseres hochwürdigen

Herrn Pfarrers Michael Ennemoser erstmals die Heilige Kommunion empfangen. In den vergangenen Wochen trafen sich die Kinder an mehreren Nachmittagen in Kleingruppen, um sich gemeinsam auf dieses große Ereignis vorzubereiten. Mit viel Neugier, Offenheit und Begeisterung lernten sie dabei die Grundlagen der katholischen Religion kennen, sprachen über das christliche Zusammenleben und entdeckten ihre Pfarrkirche neu – als Ort der Gemeinschaft, der Stille und der Freude.

Ihren ersten großen Auftritt werden die Erstkommunikanten schon bald haben: Lara Bott, Simon Dalvai, Mia Depaoli, Andreas Fischer, Elena Fontana, Gabriel Jageregger, Johannes Kasal, Samuel Kaufmann, Moritz Kompatscher, Emma Ludwig, Linda Maier, Greta Oberberger, Gabi Obrist, Felix Pichler, Leo Rizzolli, Lukas Terleth, Konstanze Thaler, David Ursch, Simon Varesco, Eneas Wegscheider, Jana Garber, Rudi Insam und Amélie Zekir werden am 22. März der Pfarrgemeinde im Rahmen des sonntäglichen Amtes als Erstkommunikanten vorgestellt werden.

Die Erste Heilige Kommunion – heuer unter dem Motto „Gott reicht uns die Hand“ – ist mehr als ein festlicher Tag mit weißem Gewand und Familienfeier. Sie ist ein bewusstes „Ja“ zur Gemeinschaft mit Jesus Christus und zur Pfarrgemeinde. In der Eucharistie erfahren die Kinder, dass Gott ihnen nahe ist – im Brot des Lebens, das verbindet und stärkt. Gerade in einer schnelllebigsten Zeit ist dieses Zeichen der Verbundenheit, der Dankbarkeit und des Miteinanders ein wertvoller Anker.



Gabriel, Andreas, Johannes, David, Eneas und Rudi



Mia, Amélie, Simon D., Jana und Gabi

Die ganze Pfarrgemeinde ist herzlich eingeladen, dieses große Fest mitzufeiern und die Kinder bei diesem bedeutenden Schritt zu begleiten. Tragen wir sie im Gebet, schenken wir ihnen ein Lächeln – und zeigen wir ihnen, dass sie ein lebendiger Teil unserer Gemeinschaft sind.



Elena, Greta, Konstanze, Linda, Emma und Lara

m | KSV Windsurfing

Windsurfkurs für Grundschüler

Auch diesen Sommer bietet der KSV Windsurfing-Stuffer wieder spannende Anfängerkurse für Grundschüler an. In kleinen Gruppen lernen die Kinder spielerisch den Umgang mit Wind und Segel und machen ihre ersten Schritte auf dem Surfbrett

– Spaß, Bewegung und Naturerlebnis inklusive. Die Kurse finden jeweils von Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.30 Uhr statt. Folgende Termine stehen zur Auswahl:
Kurs 1: 22. Juni bis 26. Juni
Kurs 2: 29. Juni bis 03. Juli

Kurs 3: 13. Juli bis 17. Juli
Kurs 4: 20. Juli bis 24. Juli
Die Teilnahmegebühr beträgt 150,00 Euro Wo? Im KSV Windsurfing-Stuffer am Kalterer See. Info und Anmeldung unter Tel. 347 0496570 (gerne auch Whatsapp)

m | Kulturverein AurOra

Neues vom Kulturzentrum AurOra: Ein Bahnhof erwacht zu neuem Leben

Der ehrenamtliche Kulturverein AurOra ist mehr als nur ein Verein – er ist eine Brücke zwischen den Generationen und den Dörfern des Unterlands. Unser gemeinsames Ziel: Das historische Bahnhofsgebäude in Auer aus seinem Dornröschenschlaf zu wecken und es in ein lebendiges Kulturzentrum für die gesamte Region zu verwandeln.

Obwohl der Verein offiziell im Sommer 2024 gegründet wurde, engagieren sich viele unserer Mitglieder bereits seit Jahren für die Sanierung dieses architektonischen Juwels. Mit viel Energie und Vorfreude starten wir nun in das Jahr 2026. Doch bevor wir den Blick nach vorne richten, halten wir kurz inne.

Rückblick 2025: Ein Jahr voller Highlights

Das vergangene Jahr war für AurOra ein voller Erfolg. Dank zahlreicher freiwilliger Helfer:innen konnten wir Veranstaltungen realisieren, die zeigten, wie groß das Potenzial des Ortes ist:

Summerfesta am Bahnhof: Trotz einer hartnäckigen Kaltfront im Juli war die Stimmung beim alten Bahnhof phänomenal. Live-Musik, Freilichtkino und elektronische Klänge verwandelten den Garten in ein stimmungsvolles „Restaurant im Grünen“. Ein herzliches Dankeschön an alle, die beim Aufbau, in der Küche und an der Technik mit angepackt haben! Projekt „Grundschule“: In Kooperation mit den Grundschulen von Auer entdeckten Schülerinnen und Schüler den alten Fleimstalbahnhof auf ihre eigene Weise. Die Ergebnisse – Fotos, Zeichnungen und kreative Konzepte – wurden im Mai in der Bibliothek Auer präsentiert. Ein inspirierendes Projekt, das zeigt, wie sehr das Gebäude auch die Fantasie der Jüngsten beflügelt.

Meilenstein: Die Sanierung rückt näher

Auch auf politischer Ebene gibt es entscheidende Fortschritte. Die Gemeinde Auer hat angekündigt die Ausschreibung für die Projektierung der Renovierung demnächst zu veröffentlichen.

EU-Förderung: Ein entscheidender Impuls der das Projekt vorantreibt

Ein riesiger Erfolg zum Jahreswechsel: Unser eingereichtes Kulturprogramm für 2026 wurde vom „Europäischen Solidaritätskorps“ der EU genehmigt! Damit stehen uns für die kommenden 12 Monate 10.620 Euro zur Verfügung. Geplant sind unter anderem: Vorträge und Diskussionsabende, Kleine Konzerte und Kinoabende und verschiedene Workshops. Zusammenarbeit mit zwei externen Expertinnen aus dem Kultursektor, die uns helfen, den professionellen Betrieb des künftigen Zentrums vorzubereiten.

Hast du Lust, mitzugestalten?

Du möchtest Teil dieser Reise sein? Dann komm zu unserem Aperitivo für Neugierige am 25. März 2026 um 19:30 Uhr im Jugend Cultura-Point, Neumarkt.

An diesem Abend stellen wir den aktuellen Stand vor und geben einen Ausblick auf die kommenden Projekte.

Wir freuen uns auf neue Gesichter, frische Ideen und spannende Gespräche bei einem gemeinsamen Umtrunk!

Kontakt & Info: E-Mail: info.auroraspace@gmail.com

Social Media: @aurora.alive (Instagram & Facebook)

Aktuelle Infos findet ihr regelmäßig in den Dorfblättern und auf unseren Social-Media-Kanälen.

Elias Hauser



Der alte Bahnhof in Auer – Herzstück des künftigen Kulturzentrums AurOra.

TSCHÜSS WINDEL



**VORTRAG FÜR ALLE ELTERN VON
BABYS ODER KLEINKINDERN, DIE DEN
WINDELABSCHIED NOCH VOR SICH
HABEN**

- HILFREICHES WISSEN UND PRAKTISCHE IMPULSE FÜR EINEN LIEBEVOLLEN WINDELABSCHIED
- INFOS ZUM UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEN MOMENTEN WIE EINHALTEN ODER VERSTOPFUNG UVM.

mit Andrea Lantschner, artgerecht®
Kleinkind- und Windelfrei-Coach

WO? Pfarrsaal „Lisl Peter“, Montan	WANN? 25.03.26, 19.30 Uhr
--	--



Bildungsausschuss
Montan



m | Altersheim Lisl Peter

Musikalische Faschingsgrüße: Ein stimmungsvoller Start in die Woche

Einen besonders fröhlichen Start in die neue Woche erlebten unsere Bewohner und Bewohnerinnen am Montag, den 16. Februar 2026. Gemeinsam mit unserem Team der Freizeitgestaltung machten sich die rüstigen Senioren von Griesfeld auf den Weg ins Dorfzentrum von Neumarkt. Dort erwartete sie ein besonderes Highlight: das Faschingskonzert der Jugendkapelle Neumarkt-Montan.

Bei herrlichem Sonnenschein verwandelte sich der Dorfplatz in eine kleine Festbühne. Die Jugendlichen, in bunten Kostümen und voller Spielfreude, brachten mit ihren schwungvollen Melodien richtig Leben in das Dorfgeschehen. Die fröhlichen Klänge luden dazu ein, den Moment in vollen Zügen zu genießen. Um den Nachmittag perfekt abzurunden, kehrte die Gruppe im Bistro Portikus ein, wo ein leckerer Kaffee in geselliger Runde für eine gemütliche Pause sorgte.

Doch damit nicht genug: Nach ihrem Auftritt im Dorfzentrum zog die „Bande“ weiter ins Altersheim Lisl Peter nach Mon-



Mit Musik und guter Laune begeisterten die jungen Musikerinnen und Musiker die Bewohnerinnen und Bewohner des Altersheims Lisl Peter

tan. Dort wurde die Faschingsstimmung – originalgetreu als „Maschgra“ – mit viel Herzlichkeit und Musik weitergetragen. Im Multimediaraum des Hauses herrschte ausgelassene Stimmung: Die Bewohnerinnen und Bewohner hießen die bunt kostümierten Jungmusiker herzlich willkommen. Und was eindeutig nicht feh-

len durfte? Als krönenden Abschluss gab es Faschingskrapfen für alle.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Jugendkapelle Neumarkt-Montan für diese stimmungsvollen und unterhaltenden Stunden, die unseren Bewohnern noch lange in schöner Erinnerung bleiben werden.

Heizung Sanitär
mair  
Termosanitari

Tel. 333 23 91 344 • info@hs-mair.it
Hans-Klocker-Gassl 1/1 - 39040 Montan/Montagna

REFERENT: HANNES WALDNER

GAME DESIGN- WORKSHOP

05. MÄRZ 2026
16:15-20:15 Uhr
Durchloss Matan
ab 12 Jahren

Anmeldung bei Marc
3295749054
innerhalb
28.02.26

Host du Lust, ein eigenes Spiel zu entwickeln?
In diesem Workshop lernst du Game-Design-
Grundlagen kennen und gestaltest erste Prototypen
– kreativ, im Team und ohne Vorkenntnisse.
Mitzunehmen: eigener Laptop



m | Schützenkompanie Montan

Andreas-Hofer-Feier in Montan – Gedenkredner Christian Meischl: Andreas Hofers Wirken war nachhaltig

Zum Gedenken an den Tiroler Freiheitskämpfer Andreas Hofer und an die Gefallenen der Kriege fanden sich in Montan die Vereine und die Dorfbevölkerung im Beisein von Bürgermeister Leo Tiefenthaler zusammen. Nach dem Einmarsch der Freiwilligen Feuerwehr unter dem Kommando von Franz Franzelin und der Schützenkompanie Montan sowie einer Abordnung der Schützenkompanie Lans unter dem Kommando von Hauptmann Lukas Wegscheider und begleitet von den Trommelklängen der Montaner Jungschützen zelebrierte Pfarrer Michael Ennermoser die Heilige Messe. Im Rahmen der Messfeier wurde auch des kürzlich verstorbenen Freiheitskämpfers Siegfried Steger gedacht. Die Messe wurde von der Musikkapelle Montan feierlich umrahmt. Nach der Messe fand die Segnung des Kriegerdenkmals statt. Der Hauptmann der Schützenkompanie Lans und Ehrenmitglied der Schützenkompanie Montan, Christian Meischl, hielt eine viel beachtete Gedenkrede. Er zeigte auf, dass die Tiroler Werte wie Treue, Gemeinschafts-sinn, Opferbereitschaft, Mut, Freiheitswillen, Heimatliebe und Gottvertrauen Tirol zu dem gemacht haben, was es heute ist. Andreas Hofer habe diese



Dass die Schützenkompanie Montan mittlerweile eine stattliche Anzahl an Mitgliedern zählt, zeigte sich bei der diesjährigen Andreas-Hofer-Feier eindrucksvoll

Werte vorgelebt und sie seien heute aktueller denn je. Andreas Hofers Wirken sei nachhaltig gewesen, zumal sich viele Europäer in ihrem Widerstand gegen Napoleons Fremdherrschaft am Sandwirt orientiert hätten. Aus diesem Grund sei das Erinnern an Andreas Hofer und all jene, die für die Freiheit gekämpft haben, zeitgemäß. Meischl erinnerte auch an die Schrecken der Kriege und die Verbrechen, die geschehen sind und bis heute leider

fortdauern. Im Anschluss an die Rede folgte die perfekte Ehrensalue der Schützenkompanie Montan, das „Lied vom guten Kameraden“ und die Tiroler Landeshymne, vorgetragen von der Musikkapelle Montan. Das Abschlusswort hatte der SVP-Ortobmann Jürgen Facchinelli, der sich im Namen der Organisatoren bei allen für die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung bedankte und den Wert derselben unterstrich. Andreas Varesco

m | Olympia

Lisl Peter: Heimbewohner begrüßen Olympische Flamme

Ende Jänner fand in mehreren Dörfern im Überetsch und Unterland der olympische Fackellauf statt und sorgte bei tausenden Schaulustigen für Olympiastimmung. Eine kleine Gruppe von Heimbewohnern und Betreuern unseres Altersheimes Lisl Peter waren mitten unter den Zuschauern in Tramin und erlebten dieses besondere Ereignis hautnah mit. Dabei durfte ein gemeinsames Erinnerungsfoto mit dem Egetmann-Hansl, ebenfalls mit einer olympischen Fackel ausgestattet, und mehreren Traminer Skihelden in historischer Bekleidung natürlich nicht fehlen.



Für die Heimbewohner vom Lisl Peter war der Ausflug zum Olympischen Fackellauf in Tramin ein unvergessliches Erlebnis

m | Schützenkompanie Montan

Schnapp, Schnapp, da geht's ab! Mataner Jungschützen-Maschggra begeistert Partnergemeinde Lans

Der Hauptmann der Schützenkompanie Lans und Ehrenmitglied der Schützenkompanie Montan Christian Meischl hatte geladen und die Montaner Maschggfrafreunde kamen mit ihren Schnappviehern angereist. Die Montaner Jungschützen und ihre Freunde hatten sich mit 3 Kleinbussen und in Begleitung einiger Eltern nach Lans aufgemacht, um das närrische Treiben in der Partnergemeinde Lans aufzumischen. Dies ist den jungen Montanern ausgezeichnet gelungen, ihnen schlugen viel Sympathie und Begeisterungsbekundungen entgegen. Die Lanner Freunde waren sichtlich erfreut über die Teilnahme der jungen Freunde aus dem Südtiroler Unterland und die Faschingsgilde aus Lans wählte die Montaner Jung-

schützen-Maschggragruppe zur schönsten teilnehmenden Gruppe am Faschingsumzug. Die Jugendlichen genossen die gute Stimmung unter Freunden und vor allem den Applaus der Gäste sowie die ausgezeichnete Verköstigung durch die Lanner Freunde. „Wir bedanken uns bei unserem Ehrenmitglied Christian Meischl für die Einladung nach Lans. Alle unsere Erwartungen wurden übertroffen, es war ein unvergesslicher Tag unter Freunden. Tirol rückt näher zusammen, wenn wir das wollen. Wir freuen uns schon auf den Gegenbesuch unserer Lanner Freunde.“, so der Hauptmann der Schützenkompanie Montan Lukas Wegscheider.

Andreas Varesco



Die Mataner Jungschützen beim Faschingsumzug in der Partnergemeinde Lans – ausgezeichnet als schönste teilnehmende Gruppe

m | Schützenkompanie Montan

Wir stellen unsere Chargen vor: Unser Oberjäger, Jonas Gallmetzer

In dieser Reihe stellen wir die Chargen und ihre Bedeutung im Schützenwesen vor. Beginnen möchten wir mit dem Oberjäger. Unser frisch gewählter Oberjäger heißt Jonas Gallmetzer, er ist Pinzoner, begnadeter Musiker, überzeugter Bauer und Feuerwehrmann, Krampus – und ganz wichtig – unser Oberjäger. Als Oberjäger gehört Jonas der gewählten Kommandantschaft, so heißt das Leitungsgremium der Schützenkompanie, an. Der Oberjäger ist für die Ausbildung der Schützen am Gewehr und der Offiziere am Säbel verantwortlich. Er veranstaltet regelmäßige Übungen (Exerzieren heißt das bei uns Schützen), damit alle Schützen die alljährliche Prüfung durch den Bezirksexerzierreferenten bestehen. Wenn die Kompanie ausrückt, dann stellt er die Mannschaft auf und meldet dem Oberleutnant die Anzahl der angetreten Schützen. Kurzum: Jonas ist unser Mann, wenn es um ein schneidiges und diszipliniertes Auftreten unserer Kompanie geht. Als Oberjäger geht er am Ende des Zuges, sodass er alles im Blick hat. Ja, Disziplin und angemessenes Auftreten ist uns wichtig, das gehört zu einer würdigen Veranstaltung dazu. Unser Oberjäger Jonas ist gleichzeitig das Bindeglied

zwischen den Offizieren (Hauptmann, Oberleutnant, Fahnenleutnant, Zugleutnant), den Ehrenoffizieren (Ehrenhauptmann, Ehrenoberleutnant, Ehrenleutnant, Ehrenlandeskommandant), den Unteroffizieren (Fähnrich, Oberjäger, Unterjäger) und der Mannschaft. Er unterstützt die Offiziere und ist zur selben Zeit ganz nah an der Mannschaft dran. Er kennt also beide Perspektiven und deswegen ist seine Expertise bei jeder Ausrückung gefragt. Jonas hat seine Tätigkeit aufgenommen und wir freuen uns, wenn er uns bald zuruft: Vergatterung! (Aufstellung). Wie ihr unseren Oberjäger erkennt? An seinem schneidigen Auftreten, der tiefen Stimme, den 3. Beinsternen an beiden Seiten des Rockkragens, dem sympathischen Lachen und dem Offizierssäbel.

Andreas Varesco



Unser Oberjäger Jonas Gallmetzer in Tracht und im Alltag – engagiert bei der Schützenkompanie Montan und im privaten Leben

NEUMARKT/EGNA BALLHAUS			
FILMCLUB			
SENTIMENTAL VALUE (135')	DEUTSCH	03.03.2026	20:00
LA GRAZIA (131')	ITALIANO	10.03.2026	20:00

m | Kindergarten Montan

Projekt „Wintertiere im Winterwald“ im Kindergarten

Im Kindergarten erlebten wir kürzlich das Projekt „Wintertiere im Winterwald“, bei dem sich die Kinder intensiv mit heimischen Tieren in der Winterzeit auseinandersetzten. Die Kinder wählten ihr Tier aus und gestalteten es auf Holzplatten: es wurden Eulen, Füchse, Wölfe, Eichhörnchen, Wildhasen und Wildkatzen entworfen. Ein Schwerpunkt des Projekts lag auf den sozialen Kompetenzen: Die Kinder arbeiteten kooperativ, tauschten Ideen aus und unterstützten sich gegenseitig beim Aufzeichnen, glatt Schleifen, Anmalen, Verzieren ... Bedanken möchte sich das Kindergarten team bei Adi Pernter, der die Kinder mit seinen Werkzeugen fachkundig unterstützte und als „Meister Adi“ die Tiere nicht nur ausschnitt, sondern den Kindern viele wertvolle Tipps beim Schleifen und Hämmern gab. Die fertigen Wintertiere wurden inmitten der wiederverwendeten Fichten aus dem Mataner Advent vor dem Eingang des Kindergartens ausgestellt.

Die Mädchen und Buben berichten:

„Meine Eule heißt Amadeus und wohnt aufn Baum im Wold...dr Adi hot Flügel aus Rinde mit mir auighommert

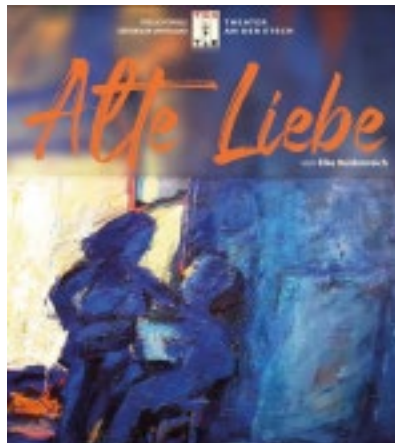
Mein Rehlein isch mit seine Freunde im Gros versteckt und geschützt...

Mein Eichhörnchen hot an kuscheligen Schwanz mit weißem Fell...

Mein Hase hot lange Ohren, er frisst Wurzeln ... Mein Fuchs isch orange und braun, er kann gonz leise schleichen und a Hühner stehlen wia der Hashual.“



Kreative Wintertier-Kunstwerke der Kinder, ausgestellt vor dem Kindergarten Montan



Nach dem gleichnamigen Roman von Elke Heidenreich und Bernd Schröder
Bühnenfassung: Elke Heidenreich

Kartenreservierung:

ONLINE www.fsu-neumarkt.com
EMAIL karten@fsu-neumarkt.com
Tel.: 0471 812128

INHALT

Lore und Harry - haben in all den Jahren ihrer Ehe nicht nur gelernt, sich zu lieben, sondern auch sich zu streiten.

Während Harry seinen Ruhestand mit einem gelassenen Blick auf den Alltag genießt, kann Lore noch nicht recht loslassen von ihrer Arbeit in der Bibliothek und ist immer wieder leidenschaftlich auf der Suche nach einem „Leuchten“ - in sich und in ihrer Ehe.

Als dann ein Brief ihrer Tochter ins Haus flattert, wird plötzlich ganz viel in Frage gestellt. In komischen, feinsinnigen und zugleich anrührenden Dialogen erzählt „Alte Liebe“ von den kleinen Kämpfen und den großen Gefühlen eines Paares. Lore und Harry zeigen, dass der Wunsch nach Begegnung keine Frage des Alters ist und sich der Kampf um die eigenen Werte und Träume immer auszahlt.

Ein Stück über zwei Menschen, die sich längst kennen und doch nicht aufhören, sich selbst und einander zu suchen.

mit Bettina Mayrhofer & Horst Herrmann
Stimme: Alexa Brunner

Regie: Katharina Gschnell
Bühne & Kostüme: Nora Veneri
Licht: August Zambaldi & Manuel March

Premiere Sonntag, 08.03.2026 - 19.00 Uhr
Termine März: 12.+13.+14.+15.+19.+20.+21.+22.+27.+28.+29.
Beginn: 20 Uhr, Sonntags um 19 Uhr

JETZT MIT NEUEM
SHOWROOM

**POMELLA
FENSTER**
pomella-fenster.com

Ausblick neu erleben

m | AVS-Ortsgruppe Montan

Rundwanderung oberhalb des Gardasees: Nago, Tempesta, Torbole, Nago

Am **Sonntag, 15. März 2026** lädt die AVS-Ortsgruppe zur einer Rundwanderung oberhalb des Gardasees ein.

Wir fahren mit dem Bus bis Nago, halten dort eine kurze Kaffeepause und starten dann zu unserer Rundwanderung. Wir durchqueren das Dorf und wandern durch Olivenhaine und lichten Wald in leichtem Auf und Ab bis zu den Trümmern der Marocche, den Überresten der letzten Eiszeit. Wir erreichen dann ein felsiges Gebiet. Hier führt der Weg über Treppenleitern mit insgesamt 387 Stufen und mit grandiosem Blick auf den Gardasee und die gegenüber liegenden Berge, bis oberhalb von Tempesta. Auf einer Forststraße, die leicht ansteigt, wandern wir zurück und gelangen bald zu einem Aussichtspunkt, wo wir nochmal den wunderbaren Blick auf den Gardasee, Riva, den Monte Brione und Torbole genießen. Wir folgen der Forststraße bis zur Abzweigung mit dem Panoramaweg und auf diesem wandern wir zurück bis zum Parco Busatte und von dort hinunter nach Torbole. Dort findet sich sicher

eine offene Bar um den größten Durst zu stillen. Anschließend wandern wir durch Olivenhaine wieder etwas ansteigend hinauf nach Nago, wo der Bus auf uns wartet. Start: 07.30 Uhr – Montan, Parkplatz Dorfeingang.

Anforderungen: Nicht allzu strenge Wanderung mit ca. 350m Höhenunterschied.

Gesamtgezeit ca. 4½/5 Stunden.

Spesen: Fahrtkostenbeitrag für den Bus: 15 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren.

Mitzunehmen: Tagesproviant sowie warmes Getränk aus dem Rucksack.

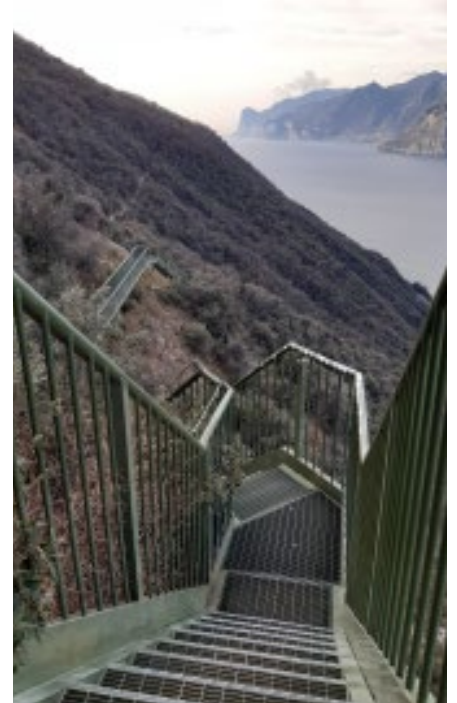
Ausrüstung: Wetterbedingte Wanderbekleidung, Wanderstöcke.

Anmeldung: Erbeten bis Donnerstag 12. März 2026 bei Elfriede.

Begleitung und Infos: Elfriede Ceol, Paolo Di Donna sowie Ulrike Pernter, Tel. 329/8680233 + 338/8942044.

Teilnahme für AVS Mitglieder mit gültigem Ausweis!

Die AVS Ortsstelle Montan freut sich auf Euer zahlreiches Kommen!



Panoramablick auf den Gardasee und die umliegenden Berge entlang der AVS-Rundwanderung

m | AVS Senioren Montan/Neumarkt und Umgebung - Unterwegs

Aussichtsreiche Wanderung am Ostufer des Gardasees



Die AVS-Senioren Montan/Neumarkt laden am **Mittwoch, 18. März 2026** zu einer Wanderung am Ostufer des Gardasees.

Wir fahren mit dem Bus bis Castelletto und nach dem Kaffeeschluck starten wir zur Wanderung die uns von Castelletto etwas steil hinauf in die kleine Ortschaft Biaza (ca. 20 Minuten), dann aber recht gemütlich, teilweise durch Olivenhaine, mit schöner Aussicht auf den Gardasee und auf die dahinterliegenden Berge bis in die Ortschaft Fazor und weiter bis oberhalb von Marniga führt.

Ab hier gibt es nun zwei Möglichkeiten: Langgezogener Abstieg nach Marniga mit einigen kurzen etwas steilen Passagen.

Im Restaurant Bellavista können wir zum Mittagessen einkehren (ca. 12:30/13 Uhr).

Weiterwanderung in das historische, teils verlassene aber interessante Dorf Campo. Auf einer Wiese finden wir ein Plätzchen für die Mittagsjause aus dem Rucksack.

Von hier wandern wir anschließend kurz weiter und dann etwas steiler hinunter nach Marniga. Dabei genießen wir immer das wunderbare Panorama. Von Marniga wandern wir gemeinsam bis zur „Gardesana“, überqueren diese und spazieren dem Seeufer entlang wieder zurück nach Castelletto (ca. 35 Minuten), wo wir in den Bus steigen. Es gibt auch die Möglichkeit den Tag am See zu verbringen und gemütlich dem Seeufer entlang zu spazieren und im Rest. Bellavista in Marniga zum Mittagessen einzukehren. Der Spaziergang kann in beide Richtungen beliebig ausgedehnt oder verkürzt werden.

Gehzeit: ca. 1½ Stunden für die kürzere Wanderung nach Marniga. – ca. 100 Hm. im Auf- + Abstieg. Ca. 2 Stunden für die etwas längere Wanderung über Campo nach Marniga. – ca. 150 Hm.

Tourenbeschreibung: nicht anspruchsvolle Wanderung, aber mit etwas steilem Anstieg und Abstieg. Etwas Gehtüchtigkeit ist schon erforderlich! Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind hilfreich.

Start: Um 8:00 Uhr bei der Sportbar in Montan. Zustiegmöglichkeiten wie immer an der Pinzoner Haltestelle, in der Oberen Vill, bei der Mittelschule Neumarkt und beim „Vaja“ in der Vill.

Verpflegung: Vom Rucksack und auch Einkehrmöglichkeit. Bitte bei der Anmeldung mitteilen.

Anmeldung und Infos: bei Elfriede Ceol – Tel. 329/8680233.

Auf zahlreiche Wanderer freuen sich Karl, Annemarie, Waltraud und Elfriede.

m | Bildungsausschuss Montan

Castelfeder: Einladung zur geführten Kulturrundwanderung

Entdecke mit uns die Schönheit der Natur von Castelfeder – Experten geben uns spannende Einblicke!

Wann: **Samstag, 21. März**

Wo: Treffpunkt 13 Uhr, Kühmösl-Pinzonerkreuzung

Der Bildungsausschuss Montan lädt zu einer besonderen geführten Rundwanderung in das Naherholungsgebiet und Biotop Castelfeder ein. Das weithin sichtbare Hügelplateau, das sich direkt vor den Füßen der Gemeinde Montan erhebt, zählt zu den eindrucksvollsten Natur- und Kulturlandschaften des Unterlandes und wird nicht umsonst als „Arkadien Tirols“ bezeichnet.

Castelfeder ist weit mehr als ein beliebtes Ausflugsziel: Das Gebiet vereint eine einzigartige Flora und Fauna mit einer jahrtausendealten Siedlungsgeschichte. Archäologische Funde belegen eine Besiedlung seit der Ur- und Frühgeschichte; römische Spuren, frühmittelalterliche Relikte und die Überreste der namensgebenden Burgruine zeugen von der bewegten Vergangenheit dieses besonderen Ortes. Gleichzeitig ist das Biotop ein bedeutender Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten und ein wichtiger Rastplatz für Zugvögel. Um diese vielfältigen Facetten anschaulich zu vermitteln, ist es dem Bildungsausschuss gelungen, ausgewiesene Kenner des Gebietes für die Wanderung zu gewinnen.

Mit dabei ist Marco Feola, in Montan bekannt als Fotograf und Buchautor. Er wird die historischen Ereignisse rund um Castelfeder lebendig werden lassen und mit spannenden Anekdoten, Kuriositäten und besonderen Geschichten aufwarten. Sein fundiertes Wissen verspricht interessante Einblicke in die Vergangenheit dieses geschichtsträchtigen Hügels.

Benno Franzelin, Hirte und verantwortlicher Weideaufseher, kennt als langjähriger Bewirtschafter jeden Winkel des Areals. Er wird die Teilnehmenden zu besonderen Plätzen führen, die vielen bislang verborgen geblieben sind, und Wissenswertes zu Flurnamen, traditionellen Nutzungen und landschaftlichen Besonderheiten vermitteln.

Eine besondere Bereicherung des Rundgangs ist zudem die Mitwirkung von Roman Guadagnini. Als Tierfotograf ver-

fügt er über umfassende Kenntnisse zur Lebensweise und zu den Habitaten der in Castelfeder heimischen Tiere. Insbesondere die Bedeutung des Biotops als Rastplatz für Zugvögel wird er näher beleuchten. Darüber hinaus wird er aufzeigen, wie sich Naturraum und Tierverhalten im Laufe der Zeit verändert haben und welchen Herausforderungen dieses sensible Ökosystem heute gegenübersteht.

Der Bildungsausschuss Montan lädt alle Interessierten herzlich zu dieser informativen und abwechslungsreichen Rundwanderung ein. Die Veranstaltung bietet die seltene Gelegenheit, Natur, Geschichte und lebendige Erzählungen miteinander zu verbinden und Castelfeder aus neuen Perspektiven kennenzulernen. Die Teilnehmenden dürfen sich auf einen spannenden und erkenntnisreichen Nachmittag in einer der schönsten Kulturlandschaften Südtirols freuen.

Für den Bildungsausschuss
Lukas Wegscheider



Die historischen Ruinen von Castelfeder inmitten der beeindruckenden Natur- und Kulturlandschaft des Unterlandes

eWO

**Wir suchen
Dich!**

Technischer Zeichner:in (w/m/d)

Du denkst visuell, gestaltest mit Weitblick und willst sehen, wie aus deinen Ideen echte Produkte werden?

IT-Administrator:in (w/m/d)

Du bist lösungsorientiert, digitale Prozesse machen dir Spaß und du suchst nach einem innovativen Umfeld?

Dann komm zu ewo und bewirb Dich!
Gehe auf ewo.com/jobs oder scanne den QR-Code. Weitere Fragen? hr@ewo.com



m | Freiwillige Feuerwehr Montan

Vollversammlung: 2025 Rekord an Einsätzen

Zur ordentlichen Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Montan am 9. Februar 2026 konnte Kommandant Franz Franzelin zahlreiche Feuerwehrkameraden sowie die Mitglieder außer Dienst im Versammlungsraum des Gerätehauses begrüßen. Besonders freute es ihn, auch Bürgermeister Leo Tiefenthaler, Bezirksfeuerwehrinspektor Stephan Ritsch und Abschnittsinspektor Stefano Furlan willkommen zu heißen.

Die Vollversammlung 2026 stand ganz im Zeichen der Premieren, denn sowohl für Kommandant Franz Franzelin als auch für Bürgermeister Leo Tiefenthaler war es die erste ordentliche Vollversammlung der Feuerwehr Montan in ihren neuen Ämtern. Nach einer stillen Gedenkminute für die verstorbenen Kameraden ließ Schriftführer Jonas Galli das vergangene Jahr Revue passieren. Im Jahr 2025 war die Feuerwehr Montan wieder stark gefordert: Insgesamt 77 Einsätze galt es zu bewältigen, wobei über 1.000 Stunden im Dienste der Allgemeinheit geleistet wurden. Auch im vergangenen Jahr wurde der Trend fortgesetzt, dass von Jahr zu Jahr mehr Einsätze durchzuführen sind und dass es sich dabei hauptsächlich um technische Einsätze handelt. Diese machten rund 90% der gesamten Einsätze aus. Neben den Einsätzen investierten die Mitglieder viel Zeit in Übungen, Schulungen sowie in Brandschutz- und Ordnungsdienste. Insgesamt kamen dabei beeindruckende 2.400 Stun-



Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Montan bei der ordentlichen Vollversammlung im Gerätehaus

den zusammen, die die Feuerwehrmänner und -frauen freiwillig zum Schutz der Bevölkerung aufbrachten. Darüber hinaus war die Feuerwehr Montan auch ein fester Bestandteil des Dorflebens und beteiligte sich engagiert an kirchlichen Feiern und sportlichen Veranstaltungen.

Ein wichtiger Bestandteil der Feuerwehr ist auch die Jugendgruppe. Jugendbetreuer Manuel Wegscheider berichtete über die zahlreichen Tätigkeiten und die große Motivation des Feuerwehrynachwuchses. Anschließend stellte Kassier Elias Amort den Kassabericht vor, der von der Versammlung einstimmig genehmigt wurde. In seinen Grußworten dankte Bürgermeister Leo Tiefenthaler den Feuerwehrmitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz und unterstrich die große Bedeutung der Feuerwehr für die Sicherheit und den

Zusammenhalt im Dorf. Auch Bezirksfeuerwehrinspektor Stephan Ritsch und Abschnittsinspektor Stefano Furlan schlossen sich den Dankesworten an und informierten über aktuelle Entwicklungen auf Bezirksebene.

Zum Abschluss der Versammlung sprach Kommandant Franz Franzelin seinen Dank an die Gemeindeverwaltung, den Ausschuss sowie an alle Feuerwehrmitglieder aus. Zudem wurde die Gelegenheit genutzt, um Karlheinz Malojer und Thomas Hilber für ihren langjährigen Einsatz im Ausschuss der Feuerwehr Montan sowie für ihre Tätigkeit als Kommandant bzw. Schriftführer herzlich zu danken. Ein besonderer Dank galt auch der gesamten Gemeindebevölkerung für die große Anerkennung und die stets vorhandene finanzielle Unterstützung.

JEMAKO AUSSTELLUNG

**am Mittwoch, 11. März 2026
von 10 bis 19 Uhr
im Bürgerhaus Tramin**



Neue Produkte
Neue Farbe
Neuer Duft
Viele Angebote
für den Frühjahrsputz!



Umweltfreundlich,
effizient + langlebig

m | Imkerverein Montan

Ein gutes Imkerjahr mit Weitblick in die Zukunft

Alles in allem war es ein gutes Jahr, auf das die Montaner Imker bei ihrer Vollversammlung Anfang Februar im Hochwürden-Johann-Fischer-Saal zurückblicken konnten. Obmann Elmar Thaler begrüßte neben einem Großteil der mittlerweile 76 Mitglieder der Montaner Ortsgruppe, zu der auch Imker aus insgesamt 14 verschiedenen Gemeinden gehören – darunter Aldein, Altrei, Auer, Bozen, Capriana, Deutschnofen, Kurtinig, Margreid, Neumarkt, Olang, Pfatten und Truden – auch den Ehrenobmann des Südtiroler Imkerbundes, Engelbert Pohl sowie den Bezirksobmann Erwin Wieser.

Zentraler Teil der Versammlung war der ausführliche Jahresrückblick. Ehrenobmann Karl Franzelin, der die Entwicklung der Montaner Imker und der Bienenvölker seit mittlerweile 40 Jahren genau dokumentiert, berichtete über das abgelaufene Imkerjahr aus fachlicher Sicht. Auch Gesundheitswart und Ehrenmitglied Vigil Franzelin informierte über die Situation der Bienengesundheit und stand als erster Ansprechpartner bei Bienenschäden im Mittelpunkt.

Ein besonders stiller Moment der Versammlung war dem Gedenken an zwei verstorbene Mitglieder gewidmet. Mit Florian Thaler verlor die Ortsgruppe im abgelaufenen Jahr ein Gründungsmitglied und leidenschaftlichen Imker, der seit 1975 Bienen hielt und über Jahrzehnte das Vereinsleben prägte. Ebenso wurde Willer Auer gedacht, der seit dem Jahr



Eine starke Ortsgruppe: Insgesamt 76 Mitglieder zählt die Ortsgruppe Montan derzeit

2000 Mitglied war und noch im Vorjahr für seine 25-jährige Zugehörigkeit ausgezeichnet worden war.

Trotz dieser Verluste konnte die Ortsgruppe auch neue Mitglieder aufnehmen. Seit der letzten Vollversammlung traten unter anderem Baldo Manuel, Maddalena Larcher, Richard Teutsch, Martina Thaler sowie die Fachoberschule für Landwirtschaft und Wirtschaftsfachoberschule Auer der Ortsgruppe bei.

Auch im vergangenen Jahr war die Tätigkeit der Montaner Imker vielseitig: von der jährlichen Zusammenkunft mit dem Ortsbauernrat über die Organisation von Futtermittel- und Behandlungsmittelbestellungen, einer Lehrfahrt zum Betrieb von Bezirksobmann Erwin Wieser, der Teilnahme an Umweltaktionen der Gemeinde, der Honigverkostung in der Kellerei Tramin bis hin zur Ambrosiusfeier und der Bezirks-

versammlung. Den inhaltlichen Höhepunkt bildete der Fachvortrag von Ehrenobmann Engelbert Pohl zum Thema Völkerführung und zukunftsfähige Nachzucht. Dabei ging es unter anderem um Wege zu varroaresistenten Bienen und die Frage, ob Behandlungen künftig überflüssig werden könnten. Eindrucksvoll waren dabei die genannten Zahlen zu Winterverlusten und deren wirtschaftlichen Auswirkungen. Abschließend wurde ein Ausblick auf das kommende Jahr gegeben, mit fixen Terminen wie der Honigkost, der Ausflug zum Tondlsleger am 1. August, der Ambrosiusfeier am 5. Dezember sowie der Bezirksversammlung am 8. Dezember. Zudem standen Ehrungen, der Kassenbericht und organisatorische Punkte auf der Tagesordnung, bevor die Versammlung in geselliger Runde bei Suppe ihren Abschluss fand.

Danksagung

Alessandro Bertolini
Sandro

***19.7.1943 †6.2.2026**

Von Herzen möchten wir uns bei allen bedanken, die an der Trauerfeier teilgenommen und uns in dieser schweren Zeit ihre Anteilnahme entgegengebracht haben. Ebenso danken wir allen, die bei der Gestaltung der Trauerfeier mitgeholfen und zu einer würdevollen Abschiednahme beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt zudem dem Pflegepersonal, das Alessandro Bertolini einfühlsam auf seinem letzten Weg begleitet hat.

Fam. Bertolini



m | Bäuerinnenorganisation Montan

23 Bäuerinnen besuchen Weingut Franz Haas

23 Bäuerinnen der SBO Montan besuchten am 6. Februar das Weingut Franz Haas in Montan. Exportleiter Andi Punter führte durch den Betrieb, stellte die Entwicklung des Familienunternehmens vor und informierte über Produktion, Architektur und Ausrichtung des Weinguts.

Familienbetrieb mit klarer Linie

Das Weingut wurde 1880 gegründet. Seither übernimmt jeweils der erstgeborene Sohn mit dem Namen Franz die Leitung. Franz Haas VII hat das Weingut zu einem Vorzeigebetrieb aufgebaut, welches erstklassige Weine in zahlreiche Länder der Welt exportiert. Ein Schwerpunkt des Weingutes liegt auf dem Blauburgunder. Punter erklärte, dass Franz Haas VII bereits in den 1990er-Jahren auf veränderte klimatische Bedingungen reagierte. Seit 1999 bewirtschaftet das Weingut deshalb Weinberge in Höhenlagen bis rund 1.150 Metern. Damit reagierte der Betrieb früh auf steigende Temperaturen im Talbereich.

Rundgang durch das Weingut

Die Führung begann im Verkostungs-saal und führte durch alle Bereiche des Betriebs: den Keller mit großen Holzfässern und Edelstahltanks, den Barriquekeller mit Rüttelpult für die Sektproduktion, den Abfüllraum, die Lagerhalle sowie den Sitzungssaal.

Dabei konnten wir auch immer wieder Zeugnisse der Kunstaffinität sehen, welche die Besitzer in allen Räumlichkeiten des Weingutes miteinfließen lassen und wunderbar im Weingut eingliedern.

Als das Weingut an seine räumlichen Grenzen stieß, entschied sich die Familie aufgrund der Lage an der Hauptstraße für eine Erweiterung nach „Innen“. Ein Tunnel wurde in den Hang gebaut, um zusätzliche Flächen zu schaffen.

Auffällig sind die künstlerisch gestalteten Etiketten. Sie stammen vom italienischen Künstler Riccardo Schweizer. Nach ihm ist auch der Pinot Nero „Schweizer“ benannt.

Verkostung regionaler Weine

Im Anschluss an die Führung empfing uns Gastgeberin Maria Luisa Manna Haas im Sitzungssaal mit einem wunderbar gedeckten Tisch und vielen selbstgemachten Köstlichkeiten.

Verkostet wurden dabei unter anderem der Sekt „Pas Dosé“ aus Blauburgunder-Trauben, der Pinot Nero „Schweizer“, die Cuvée „Manna“ sowie der Süßwein „Rosenkavalier“.

Die Familie Haas mit Maria Luisa, Franz VIII, Sofia mit Ehemann Davide Baldessari, sowie Exportleiter Andi Punter haben uns an diesem Abend begleitet. Wir haben bei Ihnen einen interessanten Abend in herzlicher Gesellschaft verbringen dürfen, wofür wir uns auf diesem Wege nochmals bedanken möchten.

SBO Montan

m | Bäuerinnenorganisation Montan

Einladung zur Frühlingsfahrt

Am **Dienstag, den 14. April 2026** geht unsere traditionelle Frühlingsfahrt in den Süden und zwar nach Desenzano und Sirmione am südlichen Ufer des Gardasees.

In der malerischen Landschaft bei Desenzano del Garda wird uns die Familie Hafner aus Andrian mit einem kleinen Frühstück auf den landwirtschaftlichen Bio-Betrieb Mabellini willkommen heißen. Familie Hafner führt den Betrieb seit mehr als 30 Jahren und baut Oliven, Obst und Wein an. Weiters bewirtschaften sie seit einigen Jahren auch eine Haselnussplantage im nur wenige Kilometer entfernten Manzambano, eingebettet in ein geschütztes Biotop, das ideale Bedingungen für den Anbau hochwertiger Bio-Haselnüsse bietet. Die Erzeugnisse werden teils veredelt und im Hofladen verkauft. Zudem wird auf dem Bauernhof seit 10 Jahren Agricamping erfolgreich angeboten.

Nach einer sicher sehr interessanten Hofführung geht die Fahrt weiter Richtung Sirmione, wo wir direkt am See gemeinsam zu Mittag essen werden.

Nach dem Mittagessen verbringen wir den Nachmittag in Sirmione. Historische Gemäuer, verwinkelte Gassen, herrliche Landschaft, Läden, Cafe's ... warten auf uns.

Abfahrt: 07.30 Uhr in Montan großer Parkplatz
Rückkehr: ca. 19.30 Uhr

Anmeldung:

Ulrike Tiefenthaler, Handynr. 366 812 17 70

Steffi Jageregger, Handynr. 329 104 26 05

Anmeldung bis spätestens 08.04.2026

Melde dich, wir freuen uns!



Begrüßung im Verkostungssaal durch Exportleiter Andi Punter



Das mittelalterliche Dorf Castellaro Lagusello in Italien

m | ASC Jochgrimm

Aktuelles vom ASC Jochgrimm



Nach erfolgreicher Abhaltung des traditionellen Kinderskikurses im Dezember und Neuwahlen im Zuge der Vollversammlung im Jänner, steht nun das nächste Winterhighlight an:

Mataner Dorfbrennen 2026:

Am **Samstag, 7. März** findet wieder das Mataner Dorfbrennen statt. Neben der Einzelwertung und der Kürung der Dorfmeisterin/des Dorfmeisters, geht es um die begehrte Wandertrophäe für die Gruppenwertung der Montaner Vereine und Firmen.

Teilnahmeberechtigt sind alle, die in Montan geboren, aufgewachsen oder ansässig sind, sowie alle aktiven Mitglieder eines Montaner Vereins und alle, die in einem Montaner Betrieb angestellt sind.

Mit einer Gruppe teilnehmen können:

- alle offiziellen Vereine mit ihren Mitgliedern,
- alle Montaner Betriebe mit ihren Angestellten und Familienmitgliedern (Kinder, Eltern und Geschwister)
- beliebige Formationen, bestehend aus Montaner Bürgern

Wie im Vorjahr soll das Ziel eines jeden Vereins/Gruppe sein, mit so vielen Teilnehmern (auch Kindern), wie möglich zu starten, da in jeder Kategorie Punkte vergeben werden, und die Mannschaft mit den meisten Punkten gewinnt. Einschreibungen bis **Donnerstag, 5. März** per Mail an: info@ascjochgrimm.com

Der ASC Jochgrimm Raiffeisen freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme der Montaner Vereine und Betriebe!

ungewöhnliche allianz

es knurrt ein wolf auf seinem gang,
obwohl er sich zur ruhe zwang,
doch knurrte auch, was soll ich sagen,
nicht nur das tier, ja auch sein magen,
er hatte hunger wie ein bär,
so einer kam auch grad daher,
die beiden sind, ich will's verraten,
gar nicht aneinand geraten,
sie berieten sich in sachen,
beute einmal miteinander zu machen,
zu zweit wird es uns glingen,
ein tier niederzuringen.

so trollten sie gemeinsam los,
der weg war weit, der hunger groß,
da erschien ein hirsch von rechts,
offensichtlich, weiblichen geschlechts,
das tier war schwach und ohne gatte,
deswegen es keine chance hatte.
nach dem fressen sprach der bär,
dass der hirsch grad recht gekommen wär,
da sagt der wolf, als das mahl beendet,
ich wär vor hunger fast verendet.
man sieht,
zwischen tieren kann es im leben,
recht praktische allianzen geben.

martin

MATANER DORFTURNIER

FÜR ALLE MONTANER/INNEN,
ARBEITNEHMER/INNEN UNSERER BETRIEBE,
MITGLIEDER DER VEREINE SOWIE
SPONSOREN

MONTAG, 30.03. - DONNERSTAG, 09.04.2026

MANNSCHAFTEN (4X50 WURF)

- DAMEN / HERREN / JUGEND

PAAR-WETTBEWERB (DOPPEL) (2X50 WURF)

EINZEL (15 WURF)

- GEMISCHT (DAMEN/HERREN)
- SPORT GEMISCHT

PREISVERTEILUNG:
SAMSTAG, 11. APRIL AB 12.30 IM VEREINSHAUS

STARTGELD:
MANNSCHAFT - 70,00€ (ESSEN INBEGRIFFEN)
MIXEDPAAR - 35,00€ (ESSEN INBEGRIFFEN)
EINZEL - 3,00€/SERIE

weitere Infos und Anmeldung:
Sandra 334 269 02 23 oder
e-mail: dorfturnier.montan@gmail.com

m | AVS Montan

Vorankündigung Skitour

Am **Sonntag, 8. März** und **Sonntag, 29. März** findet jeweils eine Skitour statt. Das genaue Ziel ist noch nicht bekannt, es wird je nach Wetter und Schneelage entschieden. Wir werden eine leichte bis mittelschwere Skitour mit max. 1.000-1.200 hm machen. Weitere Informationen folgen in einem Rundmail.

KEGELKURS

Der AKSV Montan bietet wieder einen Kegelkurs an.
Alle Kinder und Jugendliche (ab der 5. Klasse) sind herzlich eingeladen.

Wann?
AB 09. MÄRZ 2026
IMMER MONTAGS AB 16.00 UHR

Wo?
KEGELBAR MONTAN

Dauer?
10 EINHEITEN

ANMELDUNG INNERHALB 04. MÄRZ
Sandra 334 269 02 23
Steffi 338 785 96 31

Wir gratulieren zum Geburtstag!



**BRUNNER Wwe.
PERNTER MARTHA**
2. März 1936

GUADAGNINI ANNA
3. März 1939

NISCHLER MARCH HILDE
10. März 1939

**HEIDER UNTERHAUSER
MARIA MAGDALENA**
10. März 1942

**ZELGER Wwe.
UNTERHAUSER ROSA**
10. März 1946

**GOLDNER Wwe.
HÄUSL MARIA**
11. März 1940

**TERLETH AMPLATZ
GERTRUD**
11. März 1942

OLIVIO ANTONINO
12. März 1941

**CAVADA Wwe.
GELMINI MATHILDE**
12. März 1936

**MODENA Wwe.
MRKOS VILMA**
15. März 1943

**NUSSBAUMER
WWE. GOLDNER ANNA**
20. März 1929

VARESCO ALFRED
23. März 1946

MARCH ANTON
30. März 1933

Turnusdienst Hausärzte

Samstag, 28.02.2026: Dr. Neukirch
Sonntag, 01.03.2026: Dr. Donnici
Samstag, 07.03.2026: Dr. Gottardi
Sonntag, 08.03.2026: Dr. Cicala
Samstag, 14.03.2026: Dr. Zwerger
Sonntag, 15.03.2026: Dr. Neukrich
Samstag, 21.03.2026: Dr. Brenner
Sonntag, 22.03.2026: Dr. Gottardi
Samstag, 28.03.2026: Dr. Donnici
Sonntag, 29.03.2026: Dr. Zwerger

Rufnummer der Ärzte:

Dr. Brenner: Tel. 339-5607927
Dr. Neukirch: Tel. 347-4708450
Dr. Cicala: Tel. 331-2372796
Dr. Donnici: Tel. 351-7476862
Dr. Gottardi: Tel. 349-6622408
Dr. Zwerger: Tel. 376-0914271

Infos: www.sabes.it/de/turnusdienst-der-aerzte

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe
Texte, Fotos mittels Mail an dorfblatt@montan.bz

Redaktionsschluss:
Freitag, 20. März 2026

Erscheinungstermin:
Freitag, 27. März 2026

Unser Mitgefühl allen, die trauern um:

† **Cristofolletti Rosa,**
90 Jahre

† **Bertolini Alessandro,**
82 Jahre

Sie ruhen in Frieden!

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Verein Montaner Dorfblatt EO -
Klammweg 1 - 39040 Montan · Tel. 333 302 41 11 ·
dorfblatt@montan.bz · www.dorfblatt.montan.bz - Verantwort-
liche im Sinne des Pressegesetzes: Renate Mayr Dadò, Montan
· Herstellung und Druck: Effekt! GmbH, Neumarkt, www.oeffekt.it
· Eingetragen beim Landesgericht Bozen, Nr. 12/05

**HERZLICHE
EINLADUNG
ZUM
KAFFEE TREFF
AM
SONNTAG, 01. MÄRZ 2026
09:30-12:30 UHR
IM KULTURHAUS
J. FISCHER
MONTAN**




**mit Kaffee
Tee
Schokolade
Getränke
Aperitifs
Kuchen
Häppchen...**




Der Reinerlös geht an den Vinzenzverein Montan

m | Naturbeobachtung von Roman Guadagnini - Teil 68

Die Zippammer (*Emberiza cia*)

Eine eher selten zu beobachtende Ammerart. Die Zippammer kommt nur in wärmebegünstigten Lagen der Süd-Alpen, von Spanien bis Griechenland und Türkei, vor. Stellenweise aber auch in kleinerer Individuenzahl in Süd-Frankreich, südl. Schweiz, Deutschland (Moselgebiet) und Österreich. Europa-weit bewohnen 18 Ammerarten die verschiedensten Lebensräume, von trockenen Wüsten bis zur arktischen Tundra.

Unsere kontrastreich gefärbte schöne Zippammer hält sich an grasig felsigen Hängen, meist nicht über 1500 m, auf. Es ist immer ein Glücksmoment, wenn ich sie im Garten entdecke, aber nur im Winter und dies nur an Schlecht-wetter-Tagen.

Die Brut befindet sich am Boden in der Vegetation unter überhängenden Grasbüscheln. Der feine „Lockruf“ der Zippammer gab der Art den deutschen Namen.

Maße: die Körperlänge wird mit 16 cm angegeben

Flügelspanne: ca. 27 cm

Gewicht: bis 30 gr.

Der Brutbestand Mittel-Europas beträgt zwischen 5000-10000 Paaren.

Roman Guadagnini



Die Nahrung im Winter besteht hauptsächlich aus Gras-und Kräutersamen



Eine Zippammer hier im verschneiten Garten



Sie ist relativ scheu, unauffällig und wärmeliebend ...



Raiffeisen
Unterland

Alles im Blick. Mit der neuen Raiffeisen App.

Neues Design, intuitivere
Benutzeroberfläche und
viele mehr erwarten dich.



www.raiffeisen.it/raiffeisenapp

Aktualisiere
jetzt deine
Raiffeisen App!

